

Liebe Freunde des Breitenkegelsportes,

durch die veränderten Bayernpokalspielrunden haben sich auch die Erscheinungstermine des VBFK – News etwas verschoben. Die Veröffentlichung und Bekanntgabe der nächsten Bayernpokalspielrunde erfolgt nach dem 10. Juli, dem Ende der 2. Runde, in einer Sonderausgabe. Das nächste VBFK – News erscheint dann erst nach den Bayerischen Meisterschaften in München und Augsburg sowie dem Cup der Champions in Lauf.

Heute berichten wir über die ersten beiden Großevents im Sportjahr 2011: den 14. Deutschen Länderpokal in Ingolstadt und die 3. Europameisterschaft der EBFU in Augsburg. Beide Wettbewerbe wurden von der VBFK ausgetragen. Näheres dazu können Sie in diesem Heft nachlesen.

Als Verantwortliche freuen wir uns natürlich sehr über das sensationelle Abschneiden unserer Aktiven beim Länderpokal sowie bei der Europameisterschaft. Wir gratulieren dazu allen Titelgewinnern und Teilnehmern.



Doppelerfolg beim Länderpokal in Ingolstadt

Vom 09. – 11. September 2011 wird in Hard am Bodensee ein Internationales Länderturnier stattfinden. Dazu wird Bayern je eine Auswahlmannschaft Frauen und Männer stellen. Informationen dazu fügen wir diesem Heft bei.

Zum selben Zeitpunkt läuft der Bodenseepokal an gleicher Stelle. Hier können Club- und Vereinsmannschaften an den Start gehen. Auch hierüber finden Sie die

Ausschreibung und Informationen am Ende unseres aktuellen Heftes.

Die Verbandsmeisterschaften Anfang September werden vom Mitgliedsverein der VBFK, dem KC Poing in Poing ausgerichtet. Hier werden 4 x 30 Wurf in verschiedenen Disziplinen gespielt. Wir wünschen viel Erfolg bei der nun zweiten Austragung.

Es grüßt Sie und euch

Roland Schiffner

Referent für Breitenkegelsport im BSKV e.V.
Präsident der VBFK e.V.

und das gesamte Team der VBFK.

Die Schlagzeilen dieser Ausgabe:

- **14. Deutscher Länderpokal Ingolstadt**
- **Auswahlspieler-Kadertreffen Lauf**
- **3. Europameisterschaft EBFU Augsburg**
- **Bayerische VBFK – Jugendmeisterschaft Worzeldorf b. Nürnberg**
- **Neue Sportwartin der VBFK Vorstellung**
- **Bezirksmeisterschaften 2011 Rückblende**

Dieses Heft beinhaltet nur Informationen und Themen des Breitenkegelsportes, auch wenn nicht ausdrücklich in jedem Beitrag darauf hingewiesen wird.

Inhaltsverzeichnis

Titelseite	1
Inhaltsverzeichnis, Impressum	2
Aus dem Präsidium, Aktuelles	3
Vorstellung der neuen VBFK – Sportwartin	4
14. Länderpokal in Ingolstadt	5
Kadertreffen der Auswahlspieler in Lauf	15
Bay. VBFK-Meisterschaft Jugend Worzeldorf	17
3. Europameisterschaft in Augsburg	22
Breitensportbeauftragte gesucht	37
Ausschreibung Verbandsmeisterschaft Poing	38
Ausschreibung Bodenseepokal Hard	39
Werbung	46

Änderungen von Mailadressen für den Online–Newsletter und für die Zusendung von wichtigen Informationen bitte sofort an die VBFK melden.

ImpressumHerausgeber

Vereinigung Bayerischer Freizeitkegler e.V. (VBFK)
Präsident Roland Schiffner

Redaktion

Roland Schiffner, Kreuzgasse 7, 91207 Lauf a. d. Pegnitz
Tel. 09123/999603, Fax 09123/999604
Mobil 0173/3895478, Mail: R.Schiffner@t-online.de

Nächste geplante Ausgabe Juli 2011

Redaktionsschluss 15.07.2011
Erscheinungstermin KW 29/11
Nur als Online - Newsletter erhältlich.
Anmeldung unter www.vbfk.de

Erscheinungsweise i.d.R.

Januar, Mai, Juli, September, Dezember,
oder bei aktuellen Anlässen per E – Mail.

Verteilung

An alle Mitgliedsverein und Einzelmitglieder sowie an jede
uns gemeldete Mailadresse.

Beilagen und Turnierausschreibungen

berechnen wir mit 25,- € /DIN A 4 Seite.
Vereinsvorstellungen u. Textbeiträge ohne Werbung sind
kostenlos.

Bankkonten

Raiffeisen Spar- und Kreditbank Lauf
Konto 332593, Bankleitzahl 760 610 25
Mitgliedsbeiträge und Bayernpokal nur im Bankeinzug!

Internet-Adresse

www.vbfk.de

Aus dem Präsidium**Kadertreffen der Top-Spieler Bayerns**

Erstmals hat sich das VBFK-Präsidium entschlossen, zu einem Kadertreffen aller bayerischen Auswahlspielerinnen und -spieler einzuladen. Wie in jedem Jahr legte der Gesamtvorstand bei der Auswahl seiner Repräsentanten strenge Kriterien an. Neben der Anzahl der überregionalen Einsätze waren Schnitt, Verfügbarkeit und Einsatzbereitschaft entscheidend.

Hierzu wurden Mittel bewilligt. Sinn und Zweck dieses Treffens war es, den eine Woche zuvor stattgefundenen Länderpokal in Ingolstadt zu reflektieren.

Außerdem wurden die Aufstellungen der Mannschaften und der Einzelspieler/innen für die anstehende Europameisterschaft in Augsburg besprochen und festgelegt. Die Teilnehmer erfuhren über Abläufe, sportliche Bestimmungen und die Feierlichkeiten mit den vorbestimmten Zeremonien.

Im Rahmen dieses Treffens wurden alle Beteiligten von den anwesenden Funktionären und Trainern über die Vorbereitung im Vorfeld auf solche Großereignisse sowie über das Leistungsspiel im Breitenkegelsport allgemein informiert und durch einen überfachlichen Vortrag geschult. Körperliche und Mentale Vorbereitung vor dem Leistungsspiel waren vor Ort am Nachmittag ebenso Thema der Referate wie auch die aktive Teilnahme an einem gemeinsamen Leistungsspiel im Wettkampf gegeneinander unter allen Spielerinnen und Spielern.

Zahlreiche persönliche Gespräche, Diskussionen und ein gemeinsames Abendessen trugen zum näheren Kennenlernen der Teams sowie Einzelspielerinnen und -spieler bei und rundeten einen interessanten Tag der Topspieler unseres Landesverbandes ab.

Die Resonanz der Beteiligten war durchgängig sehr positiv. Sportdirektor Harry Richter sowie die beiden Sportwarte Marion Fuchs und Michael Gruber halten es für äußerst sinnvoll, dass künftig jährlich eine derartige Veranstaltung für den Bayernkader stattfinden soll. Ob und in welcher Form dies möglich sein wird, werden die Verantwortlichen der VBFK in ihrer 2. Gesamtvorstandssitzung im August ausführlich diskutieren.



Rudolf Werner mit einem Teil der Auswahlspieler

Bezirksmeisterschaften – Rückblende

Austragungsorte der Bezirksmeisterschaften 2011:

- Für MFR: Lauf
- Für OBB: Markt Schwaben (Einzel & Paare) und Poing (Mannschaften)
- Für OFR/OPF: Arzberg
- Für SCH: Augsburg
- Für UFR: Zeil (Einzel & Paare) und Bergtheim (Mannschaften)

Teilnehmerzahlen pro Disziplin und Bezirk:

- Einzel

	MFR	OBB	OFR OPF	SCH	UFR	Ges.
Frauen	15	24	10	22	11	82
Frauen A	10	16	9	15	7	57
Frauen B	8	10	2	17	5	42
Männer	36	44	32	42	15	169
Männer A	12	22	23	30	14	101
Männer B	11	13	11	34	17	86
Jugend	9	8	6	7	5	35
Summe _{Einzel}	101	137	93	167	74	572

- Paarläufe

	MFR	OBB	OFR OPF	SCH	UFR	Ges.
Paar _{Frauen}	8	19	6	18	9	60
Paar _{Männer}	14	38	22	31	15	120
Paar _{Mixed}	23	39	20	25	13	120
Summe _{Paare}	45	96	48	74	37	300

- Mannschaften

	MFR	OBB	OFR OPF	SCH	UFR	Ges.
MS _{Frauen}	3	13	6	7	6	35
MS _{Männer}	10	19	11	15	10	65
MS _{Mixed}	10	20	6	9	8	53
Summe _{MS}	23	52	23	31	24	153

Abschlussfeier der Kegelkreistrunde Ebersberg/Erding



Die oberbayerische Kegelkreistrunde Ebersberg/Erding beendete in der Stadthalle Erding die Spielsaison 2010/2011 am Samstag, den 21. Mai 2011 mit ihrer traditionellen Abschlussfeier.



Stadthalle Erding

Gemeinsam blickte die Kegelgemeinschaft auf die Erfolge der vergangenen Monate zurück und feierte die Preisträger in den verschiedenen Klassen und Ligen.

Eingeladen waren auch Präsidiumsmitglieder der VBFK, welche sich selbst ein Bild vor Ort verschaffen konnten. Neben Präsident Roland Schiffner feierten auch Marion Fuchs (Sportwartin) und Markus Berger (Referent für Öffentlichkeitsarbeit) mit den Anwesenden. Darüber hinaus nutzten sie die Gelegenheit, mit den oberbayerischen Keglerinnen und Keglern ins Gespräch zu kommen, um so auch für ihre Arbeit im Verband neue Anregungen und Impulse mitzunehmen.



Eindrücke von der Siegerehrung



Marion Fuchs wurde 1977 geboren und wohnt mit ihren beiden Kindern und ihrem Lebensgefährten in Mühlhausen bei Neu- markt. Sie ist als Vertriebsassistentin bei einem Versicherungsunternehmen angestellt.

Frau Fuchs, wie kamen Sie zu dem Amt der Sportwartin der VBFK?

Nach dem Ausscheiden der bisherigen Sportwartin Karin Häring im Herbst 2010 wollte das Präsidium die Stelle natürlich nicht unbesetzt lassen. Da ich überregional für Gut Holz 66 Lauf kegle, wurde ich dort auch direkt von unserem Präsidenten Roland Schiffner dahingehend angesprochen. Anfangs zögerte ich, denn ich hatte Bedenken wegen meiner zwei schulpflichtigen Kinder. Schließlich kommen im Laufe eines Sportjahres einige Veranstaltungen zusammen, die teilweise ein ganzes Wochenende Anwesenheit erfordern. Wir haben dann im Familienrat ausführlich darüber diskutiert und alle haben mir grünes Licht für die Übernahme gegeben.

Haben Sie Ihre Entscheidung bereut?

Überhaupt nicht. Mein Eindruck von der VBFK war auch früher schon durchwegs positiv. Ich erlebte sie als gut organisierte und aufgestellte Organisation. Als Sportwartin gewinne ich nun zunehmend Einblick, was hinter den Kulissen läuft. Da steckt eine Menge Arbeit und Liebe zum Detail drin. In unserem Team sind durchwegs sehr nette und kompetente Leute. Da bringt sich jeder nach Kräften in seinem Aufgabenbereich ein und wir können etwas für unseren Sport bewegen. So macht das Ganze auch Spaß und wird nicht zur Last.

Ihre Feuertaufe haben Sie ja erfolgreich hinter sich gebracht.

Mein erster richtiger Einsatz war im April beim Länderpokal in Ingolstadt. Neben der Bahnaufsicht war ich auch als Schiedsrichtergehilfin tätig. Die meisten Keglerinnen und Kegler kannten mich bisher ja „nur“ als aktive Spielerin. Für diese war es schon ein wenig ungewohnt, dass ich nun auf den ein oder anderen Regelverstoß hinwies. Für mich war das anfangs etwas schwierig. Das gehört zu professionellem Auftreten einfach dazu, auch wenn mancher vielleicht sogar gedacht hat: „Wie kleinlich!“ Nur so wird nach außen deutlich, dass wir keine Hobbykegler sind und bestimmte Standards halten wollen.

Der Länderpokal war natürlich erst der Beginn Ihrer Arbeit in diesem Sportjahr.

Für die Europameisterschaft in Augsburg hatte ich vergleichsweise wenig zu tun. Auch den Bayerischen Meisterschaften in München und Augsburg sehe ich gelassen entgegen. Vorrangig beschäftigte ich mich in den letzten Wochen mit dem Cup der Champions, welcher wie im Vorjahr in Lauf stattfinden wird. Obwohl die Kommunikation mit den Spielrundenleitern und qualifizierten Vereinen sehr zeitintensiv war, gefiel es mir sehr gut, persönlich in Kontakt zu treten und Gespräche zu führen. Das hat zwar manchmal etwas länger gedauert, war dann aber in der Regel sehr ergiebig.

Wohin bewegt sich Ihrer Meinung nach der Breitenkegelsport in den nächsten Jahren?

Nachhaltige Jugendarbeit und die Gewinnung von Mitgliedern aus dem Bereich Hobbykegeln müssen Vorrang genießen. Das ist unsere Zukunft. Ansonsten werden wir uns leider dem Problem stellen müssen, dass wir einfach überaltern und zahlenmäßig schrumpfen. Hier wird fundamentale Arbeit in den Vereinen nötig sein. Außerdem müssen sich die Führungsriege brauchbare Konzepte einfallen lassen.

Der Name „Marion Fuchs“ ist national in Kegelsportkreisen mittlerweile gut bekannt...

Vielleicht gelingt es mir, als Sportwartin ebenfalls einen bleibenden Eindruck zu hinterlassen. Als aktive Keglerin kann ich bereits auf viele Erfolge zurückblicken. Überregional kegle ich wie schon erwähnt für Gut Holz 66 Lauf, in der Punkterunde spiele ich für Kegelfreunde Kipfenberg, einem Club der VSAK. 2009 war ein besonders erfolgreiches Jahr. Bei der EM in Leonding gewann ich mit dem Frauenteam den Vizetitel, im Einzel wurde ich Dritte.

Worauf sind Sie besonders stolz?

Es ist für mich immer eine besondere Ehre, wenn ich als Auswahlspielerin für den Landesverband Bayern nominiert werde. Hier gilt es nämlich, die geforderten Kriterien jedes Jahr neu zu erfüllen. Und in Bayern ist die Leistungsdichte extrem dicht! Privat bin ich sehr stolz auf meine Familie, insbesondere auf meine beiden Kinder. Meine Freizeit verbringe ich deshalb am liebsten im Kreis meiner Angehörigen.

Vielen Dank für das Interview, Frau Fuchs!

Das Interview wurde geführt von Markus Berger, Referent für Öffentlichkeitsarbeit bei der VBFK.

Länderpokal 2011 in Ingolstadt

Mit einem Doppelerfolg für die beiden bayrischen Auswahlmannschaften endete der 14. Deutsche Länderpokal, welcher am 07. Mai 2011 in Ingolstadt stattfand. Sowohl das Frauen- als auch das Herren-Team der VBFK verwiesen die Konkurrenz aus sechs weiteren Landesverbänden auf die Plätze.

Bereits Monate vorher liefen die Planungen für die DKBC-Veranstaltung auf Hochtouren, um den Gästen aus Baden, Hessen, Rheinland-Pfalz, Sachsen, Südbaden und Thüringen einen angenehmen Aufenthalt bieten und einen reibungslosen Verlauf gewährleisten zu können. Für den Landesverband Bayern gingen wieder Spielerinnen und Spieler an den Start, welche durch ihre überregionalen Einsätze und die hier erbrachten Leistungen den geforderten Kriterien in der Saison 2010 gerecht wurden.



Traditionell trafen sich unsere Landesvertreter schon am Freitag vor dem Großereignis. Im Ingolstädter Mercure Hotel gab es am Abend Gelegenheit, alle wichtigen Details wie den Ablauf des Wettkampfs oder die Startreihenfolge gemeinsam mit Sportdirektor Harry Richter zu klären.

Ebenfalls auf dem Programm stand die zum festen Bestandteil gewordene Trikotübergabe.

Am Samstagmorgen konnten nach der offiziellen Eröffnung durch VBFK-Präsident Roland Schiffner die ersten Sportlerinnen und Sportler ab 9.15 Uhr unter den lautstarken Anfeuerungsrufen der Zuschauer ihr Können unter Beweis stellen. Gespielt wurde jeweils im 6-er-Team über die Distanz von 100 Wurf. Wie vielerorts nicht mehr üblich und deshalb ungewohnt, spielte man hier noch auf Kegel der alten dünneren Form, was höhere Präzision erforderte.



„Das sind mal wieder ehrliche Bahnen, bei denen man jeden Kegel erspielen muss“, stellte Uwe Hartmann vom LV Hessen fest. Dass nicht an die Topresultate der Deutschen Meisterschaften 2010 in Viernheim und Eppelheim angeknüpft werden konnte, tat der Stimmung jedoch keinen Abbruch. Nach über 6 Stunden reiner Spielzeit standen dann schließlich die Gewinnerinnen und Gewinner des 14. Deutschen Länderpokals fest.

Der LV Baden konnte bei den Frauen seinen Titel nicht verteidigen und musste mit dem 3. Rang vorlieb nehmen. Auch der Vizemeister vom LV Hessen musste seine Silberposition an den LV Rheinland-Pfalz abgeben. Zum großen Sprung nach vorne setzten unsere Frauen an, denen nach Bronze im Vorjahr der Griff nach der Goldmedaille gelang.

Endstand Frauen:

1. 2551 Kegel: LV Bayern
2. 2503 Kegel: LV Rheinland-Pfalz
3. 2441 Kegel: LV Baden
4. 2350 Kegel: LV Südbaden
5. 2338 Kegel: LV Hessen
6. 2258 Kegel: LV Thüringen

Seiner Favoritenrolle bei den Herren wurde abermals das VBFK-Team gerecht. Zum vierten Mal in Folge nahmen die Spieler den begehrten Länderpokalteller entgegen. Der LV Baden konnte nach einem 4. Platz im Vorjahr erneut in die Medaillentränge vorstoßen, während die Kegler vom LV Rheinland-Pfalz ihren 3. Rang erfolgreich verteidigten.

Endstand Männer:

1. **2673 Kegel: LV Bayern**
2. **2582 Kegel: LV Baden**
3. **2552 Kegel: LV Rheinland-Pfalz**
4. **2488 Kegel: LV Südbaden**
5. **2442 Kegel: LV Thüringen**
6. **2361 Kegel: LV Sachsen**
7. **2319 Kegel: LV Hessen**

Beide Länderpokalteller finden damit wieder ihren Platz in Lauf. Dort werden alle überregional für die VBFK gewonnenen Trophäen aufbewahrt und öffentlich ausgestellt. Die Länderpokalteller gehören hier neben dem Alpencup-Pokal zu den wichtigsten Auszeichnungen dieser Art. Beide Teller befanden sich zuletzt nach dem Doppelerfolg von Kelsterbach im Jahr 2008 in bayerischer Hand.



Bayern entschied auch mit insgesamt 5224 Kegeln vor Rheinland-Pfalz (5055 Kegel) und Baden (5023 Kegel) die Länderwertung eindeutig für sich.

Bei den Einzelwertungen dominierten ebenfalls unsere Landesfarben Weiß-Blau: 5 der 6 Bestresultate erbrachten bayerische Akteure.

Bestergebnisse

Frauen:

1. **Tanja Melzer (Bayern): 447 Kegel**
2. **Anja Büxler (Rheinland-Pfalz): 435**
3. **Sabine Gruber (Bayern): 433**

Männer:

1. **Helmut Kazmierczak (Bayern): 477 Kegel**
2. **Alexander Schmidt (Bayern): 462**
3. **Heinrich Stiglmeier (Bayern): 460**

Helmut Kazmierczak knüpfte damit unmittelbar an seinen Erfolg aus dem Vorjahr an, wo er im thüringischen Bad Langensalza ebenfalls unangefochten Spitzenreiter war.

Zur Siegerehrung begrüßte Gastgeber Roland Schiffner neben Peter Bauer (Beauftragter für Breitensport im DKBC) auch den Oberbürgermeister der Stadt Ingolstadt, Dr. Alfred Lehmann, als Ehrengäste. Dieser stellte in seinen Grußworten den Stellenwert des Breitensports heraus, deren Förderung den Stadtvätern ebenso wie die Unterstützung des Spitzensports am Herzen läge: „Ich freue mich deshalb, dass Ingolstadt den Zuschlag für diese nationale Breitensportveranstaltung bekommen hat!“ Schiffners Dank richtete sich zudem an die geleistete Arbeit der jeweiligen Landesverbände und er bedankte sich mit Präsenten bei den Verantwortlichen. Stolz nahmen die Siegerinnen und Sieger dann im Anschluss ihre Medaillen und Auszeichnungen in Empfang.

Umrahmt wurde die feierliche Zeremonie von der Tanzgruppe „Just for Fun“ aus Lauf, die mit ihrem kurzweiligen Showprogramm für gute Stimmung sorgte. Wer selbst noch das Tanzbein schwingen wollte, dem gaben „Die Größdorfer Saureiter“ dazu Gelegenheit bis in die frühen Morgenstunden.



Die vorläufigen Planungen sehen vor, dass der 15. Deutsche Länderpokal der Breitensportkegler am 28. April 2012 vom LV Südbaden in Villingen-Schwenningen ausgerichtet wird.

Markus Berger

Referent für Öffentlichkeitsarbeit



Länderpokal 2011 in Ingolstadt



Platz 1: LV Bayern

S. Gruber, Chr. Hettler, M. Fuchs, K. Kiermaier, R. Fuchs, T. Melzer, Ph. Dirr



Platz 1: LV Bayern

H. Stiglmeier, M. Berger, Chr. Hartl, A. Setter, H. Kazmierczak, A. Schmidt



Platz 2: LV Rheinland-Pfalz

E. Panzer, A. Büxler, B. Hüther, R. Sammet, A. May, G. Ahl, D. Hach, L. Pysik



Platz 2: LV Baden

B. Martic, J. Bauer, M. Handschuh, A. Dittrich, J. Dumath, W. Weber, H. Rusek, E. Laub



Platz 3: LV Baden


R. Laub, S. Handschuh, P. Ammon, E. Schübeler, H. Kaufhold, S. Haag, D. Steinbrecher, U. Edelbacher





Platz 3: LV Rheinland-Pfalz


R. Panzer, J. Jäger, Stange R., U. Cassavecchia, K. Conrad, C. Falzone, A. Meeß, B. Hümmer


Frauen-Auswahlmannschaft Bayern


	Fuchs Marion Gut Holz 66 Lauf 431 Kegel
Persönliche Bestleistungen:	258 / 493
Überreg. Schnitt 2010:	451,3
Bestleistung 2010:	493 - EP
<i>Marion Fuchs</i>	

	Fuchs Regina KG Berching 411 Kegel
Persönliche Bestleistungen:	261 / 514
Überreg. Schnitt 2010:	436,6
Bestleistung 2010:	467 - BM
<i>Regina Fuchs</i>	


	Gruber Sabine KC Samstag Markt Schwaben 433 Kegel
Persönliche Bestleistungen:	250 / 499
Überreg. Schnitt 2010:	442,3
Bestleistung 2010:	473 - BP
<i>Sabine Gruber</i>	


	Hettler Christine SV Anzing 422 Kegel
Persönliche Bestleistungen:	251 / 484
Überreg. Schnitt 2010:	435,4
Bestleistung 2010:	457 - BezMS
<i>Christine Hettler</i>	

	Kiermaier Kathrin KC Egming 407 Kegel
Persönliche Bestleistungen:	272 / 487
Überreg. Schnitt 2010:	442,5
Bestleistung 2010:	466 - BP
<i>Kathrin Kiermaier</i>	

	Melzer Tanja KC Egming 447 Kegel
Persönliche Bestleistungen:	272 / 500
Überreg. Schnitt 2010:	447,9
Bestleistung 2010:	495 - DM
<i>Tanja Melzer</i>	

Männer-Auswahlmannschaft Bayern

	Berger Markus Gut Holz 66 Lauf 439 Kegel
Persönliche Bestleistungen:	283 / 524
Überreg. Schnitt 2010:	454,4
Bestleistung 2010:	524 - DM
<i>Markus Berger</i>	

	Hartl Christian KC Dollnstein 384 Kegel
Persönliche Bestleistungen:	282 / 531
Überreg. Schnitt 2010:	452,9
Bestleistung 2010:	483 - BM
<i>Christian Hartl</i>	

	Kazmierczak Helmut Scharfschieber Obergünzburg 477 Kegel
Persönliche Bestleistungen:	289 / 554
Überreg. Schnitt 2010:	462,7
Bestleistung 2010:	500 - BP
<i>Kazmierczak Helmut</i>	

	Schmidt Alexander KC Mühlhausen 462 Kegel
Persönliche Bestleistungen:	278 / 545
Überreg. Schnitt 2010:	476,5
Bestleistung 2010:	495 - BP
<i>Alexander Schmidt</i>	

	Setter Achim Scharfschieber Obergünzburg 451 Kegel
Persönliche Bestleistungen:	267 / 509
Überreg. Schnitt 2010:	451,6
Bestleistung 2010:	481 - BP
<i>Achim Setter</i>	

	Stiglmeier Heinrich KC Isen 460 Kegel
Persönliche Bestleistungen:	271 / 516
Überreg. Schnitt 2010:	455,9
Bestleistung 2010:	490 - BezMS
<i>Heinrich Stiglmeier</i>	

14. Deutscher Länderpokal Breitensport

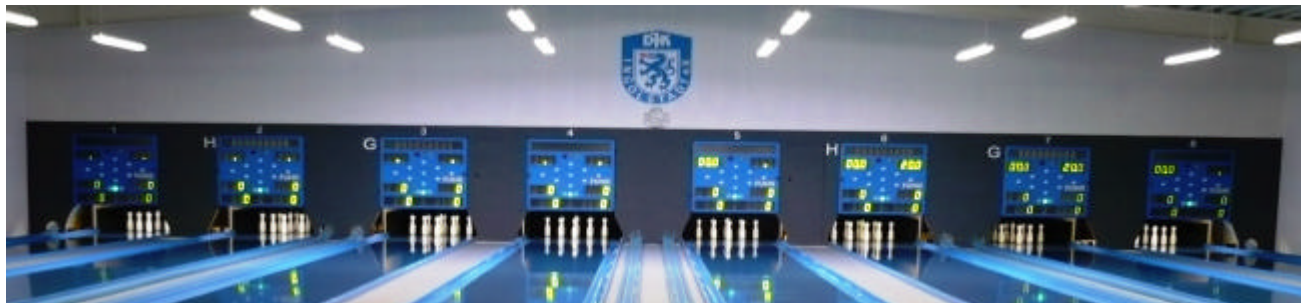
am 07.05.2011



DJK Bezirkssportanlage, Ingolstadt

Veranstalter: Deutscher Keglerbund Classic e.V.

Ausrichter: Vereinigung Bayerischer Freizeitkegler e.V.



Frauen

Platzierung	Landesverband	Volle	Abr.	FW	Total
1	Bayern	1717	834	15	2551
2	Rheinland-Pfalz	1720	783	21	2503
3	Baden	1678	763	40	2441
4	Südbaden	1653	697	58	2350
5	Hessen	1646	692	43	2338
6	Thüringen	1590	668	55	2258

Männer

Platzierung	Landesverband	Volle	Abr.	FW	Total
1	Bayern	1803	870	21	2673
2	Baden	1759	823	21	2582
3	Rheinland-Pfalz	1803	749	42	2552
4	Südbaden	1711	777	33	2488
5	Thüringen	1706	736	36	2442
6	Sachsen	1663	698	53	2361
7	Hessen	1636	683	51	2319

Länderwertung

Platzierung	Landesverband	Frauen	Männer	Total
1	Bayern	2551	2673	5224
2	Rheinland-Pfalz	2503	2552	5055
3	Baden	2441	2582	5023
4	Südbaden	2350	2488	4838
5	Thüringen	2258	2442	4700
6	Hessen	2338	2319	4657
7	Sachsen		2361	2361

14. Deutscher Länderpokal Breitensport

am 07.05.2011

DJK Bezirkssportanlage, Ingolstadt

Mannschaften Frauen

Bayern

NAME	VORNAME	VOLLE	ABR.	FW.	GESAMT
Gruber	Sabine	281	152	0	433
Kiermaier	Kathrin	276	131	6	407
Hettler	Christine	279	143	4	422
Melzer	Tanja	290	157	2	447
Fuchs	Marion	303	128	1	431
Fuchs	Regina	288	123	2	411
Dir	Philomena				
Summen		1717	834	15	2551

Rheinland-Pfalz

NAME	VORNAME	VOLLE	ABR.	FW.	GESAMT
Hach	Doris	279	111	7	390
Pysik	Laura	295	133	6	428
Sammet	Rosi	286	135	2	421
Hüther	Birgit	282	121	5	403
Büxler	Anja	275	160	1	435
Ahl	Gabi	303	123	0	426
May	Andrea				
Panzer	Elke				
Summen		1720	783	21	2503

Baden

NAME	VORNAME	VOLLE	ABR.	FW.	GESAMT
Steinbrecher	Doris	294	121	11	415
Edelbacher	Ute	286	114	9	400
Kaufhold	Heidi	283	140	3	423
Ammon	Petra	251	111	8	362
Laub	Rita	292	127	6	419
Handschuh	Sabine	272	150	3	422
Schübeler	Elisabeth				
Haag	Sigrid				
Summen		1678	763	40	2441

Südbaden

NAME	VORNAME	VOLLE	ABR.	FW.	GESAMT
Dilger	Waltraud	235	88	11	323
Ruf	Isolde	309	106	11	415
Geng	Elfriede	276	130	8	406
Rehbein -ausgew.	Brigitte	136	44	9	180
Fischer	Franziska	267	127	5	394
Kanstinger	Martina	289	140	5	429
Seng 2. DG f. Rehbein	Heike	141	62	9	203
Summen		1653	697	58	2350

Hessen

NAME	VORNAME	VOLLE	ABR.	FW.	GESAMT
Hartmann	Karola	289	143	4	432
Schmidt	Suzan	277	113	5	390
Bock	Regina	271	115	6	386
Selzer	Gabi	276	135	2	411
Kolonowski -ausgew.	Christel	129	18	4	147
Nichwitz	Ursel	276	107	11	383
Koch -ab 40. f. Kolonow	Tanja	128	61	11	189
Jacoby	Rosi				
Summen		1646	692	43	2338

Thüringen

NAME	VORNAME	VOLLE	ABR.	FW.	GESAMT
Vogt	Kathrin	265	105	8	370
Thoma	Roswitha	257	97	14	354
Teichmüller	Birgit	275	112	8	387
Christ	Liane	237	114	12	351
Mirring	Antje	266	105	10	371
Kammler	Anja	290	135	3	425
Lanzendörfer	Annette				
Summen		1590	668	55	2258

Sachsen

NAME	VORNAME	VOLLE	ABR.	FW.	GESAMT
Summen		0	0	0	0

14. Deutscher Länderpokal Breitensport

am 07.05.2011

DJK Bezirkssportanlage, Ingolstadt

Mannschaften Männer

Bayern

NAME	VORNAME	VOLLE	ABR.	FW.	GESAMT
Stiglmeier	Heinrich	310	150	2	460
Hartl	Christian	289	95	8	384
Setter	Achim	310	141	3	451
Berger	Markus	288	151	4	439
Schmidt	Alexander	306	156	4	462
Kazmierczak	Helmut	300	177	0	477
Richter	Harry				
Gruber	Michael				
Summen		1803	870	21	2673

Baden

NAME	VORNAME	VOLLE	ABR.	FW.	GESAMT
Dittrich	Alexander	286	132	6	418
Weber	Willi	301	134	3	435
Bauer	Jürgen	297	131	7	428
Martic	Branko	312	142	2	454
Laub	Edgar	281	149	2	430
Handschuh	Manfred	282	135	1	417
Rusek	Heinz				
Dumath	Joachim				
Summen		1759	823	21	2582

Rheinland-Pfalz

NAME	VORNAME	VOLLE	ABR.	FW.	GESAMT
Jäger	Justus	298	96	13	394
Stange	Rüdiger	306	129	3	435
Conrad	Klaus	297	140	7	437
Falzone	Carmelo	295	122	7	417
Meeß	Andreas	315	110	7	425
Cassavecchia	Uli	292	152	5	444
May	Heiner				
Panzer	Reiner				
Summen		1803	749	42	2552

Südbaden

NAME	VORNAME	VOLLE	ABR.	FW.	GESAMT
Schlegel	Joachim	282	138	3	420
Kottler	Claus	293	113	5	406
Szulerski	Helmut	280	110	12	390
Dilger -ausgew.	Bruno	141	48	7	189
Kern	Herbert	288	167	1	455
Kern	Gerhard	308	142	2	450
Lösch -f. Dilger	Thomas	119	59	3	178
Schütt	Dieter				
Summen		1711	777	33	2488

Thüringen

NAME	VORNAME	VOLLE	ABR.	FW.	GESAMT
Köber	Siegfried	285	96	13	381
Schneider	Frank	310	147	2	457
Mirring	Olaf	278	139	1	417
Schneider	Bernd	258	103	7	361
Vogt	Dirk	279	135	7	414
Neubert	Mike	296	116	6	412
Löser	Torsten				
Summen		1706	736	36	2442

Sachsen

NAME	VORNAME	VOLLE	ABR.	FW.	GESAMT
Haase	Mathias	270	106	8	376
Göpfert	André	271	122	8	393
Krause	Dietmar	279	106	7	385
Timme	Sven	261	94	20	355
Lutze	Ralf	290	138	6	428
Zimmermann	Werner	292	132	4	424
Eulitz	Gerd				
Summen		1663	698	53	2361

Hessen

NAME	VORNAME	VOLLE	ABR.	FW.	GESAMT
Schmitt -ausgew.	Thomas	122	16	4	138
Hartmann -ausgew.	Uwe	134	36	8	170
Jacoby	Günter	279	139	5	418
Steinhoff	Peter	288	106	7	394
Emrich	Bernd	286	124	7	410
Altmansperger	Jürgen	266	121	4	387
Barth -ab 35. f. Schmitt	Peter	125	87	9	212
Hartnagel - 2.DG f. H	Uli	136	54	7	190
Summen		1636	683	51	2319

14. Deutscher Länderpokal Breitensport

am 07.05.2011

DJK Bezirkssportanlage, Ingolstadt

Einzelwertung Frauen

PLATZ	NAME	VORNAME	LV	Volle	Abräumen	Fehlwurf	Gesamt
1	Melzer	Tanja	BY	290	157	2	447
2	Büxler	Anja	RP	275	160	1	435
3	Gruber	Sabine	BY	281	152	0	433
4	Hartmann	Karola	HE	289	143	4	432
5	Fuchs	Marion	BY	303	128	1	431
6	Kanstinger	Martina	SB	289	140	5	429
7	Pysik	Laura	RP	295	133	6	428
8	Ahl	Gabi	RP	303	123	0	426
9	Kammler	Anja	TH	290	135	3	425
10	Kaufhold	Heidi	BD	283	140	3	423
11	Handschuh	Sabine	BD	272	150	3	422
12	Hettler	Christine	BY	279	143	4	422
13	Sammet	Rosi	RP	286	135	2	421
14	Laub	Rita	BD	292	127	6	419
15	Steinbrecher	Doris	BD	294	121	11	415
16	Ruf	Isolde	SB	309	106	11	415
17	Selzer	Gabi	HE	276	135	2	411
18	Fuchs	Regina	BY	288	123	2	411
19	Kiermaier	Kathrin	BY	276	131	6	407
20	Geng	Elfriede	SB	276	130	8	406
21	Hüther	Birgit	RP	282	121	5	403
22	Edelbacher	Ute	BD	286	114	9	400
23	Fischer	Franziska	SB	267	127	5	394
24	Schmidt	Suzan	HE	277	113	5	390
25	Hach	Doris	RP	279	111	7	390
26	Teichmüller	Birgit	TH	275	112	8	387
27	Bock	Regina	HE	271	115	6	386
28	Nichwitz	Ursel	HE	276	107	11	383
29	Mirring	Antje	TH	266	105	10	371
30	Vogt	Kathrin	TH	265	105	8	370
31	Ammon	Petra	BD	251	111	8	362
32	Thoma	Roswitha	TH	257	97	14	354
33	Christ	Liane	TH	237	114	12	351
34	Dilger	Waltraud	SB	235	88	11	323
35	Seng 2. DG f. Rehbein	Heike	SB	141	62	9	203
36	Koch -ab 40. f. Kolonowski	Tanja	HE	128	61	11	189
37	Rehbein -ausgew.	Brigitte	SB	136	44	9	180
38	Kolonowski -ausgew.	Christel	HE	129	18	4	147

14. Deutscher Länderpokal Breitensport

am 07.05.2011

DJK Bezirkssportanlage, Ingolstadt

Einzelwertung Männer

PLATZ	NAME	VORNAME	LV	Volle	Abräumen	Fehlwurf	Gesamt
1	Kazmierczak	Helmut	BY	300	177	0	477
2	Schmidt	Alexander	BY	306	156	4	462
3	Stiglmeier	Heinrich	BY	310	150	2	460
4	Schneider	Frank	TH	310	147	2	457
5	Kern	Herbert	SB	288	167	1	455
6	Martic	Branko	BD	312	142	2	454
7	Setter	Achim	BY	310	141	3	451
8	Kern	Gerhard	SB	308	142	2	450
9	Cassavecchia	Uli	RP	292	152	5	444
10	Berger	Markus	BY	288	151	4	439
11	Conrad	Klaus	RP	297	140	7	437
12	Weber	Willi	BD	301	134	3	435
13	Stange	Rüdiger	RP	306	129	3	435
14	Laub	Edgar	BD	281	149	2	430
15	Lutze	Ralf	SN	290	138	6	428
16	Bauer	Jürgen	BD	297	131	7	428
17	Meeß	Andreas	RP	315	110	7	425
18	Zimmermann	Werner	SN	292	132	4	424
19	Schlegel	Joachim	SB	282	138	3	420
20	Jacoby	Günter	HE	279	139	5	418
21	Dittrich	Alexander	BD	286	132	6	418
22	Mirring	Olaf	TH	278	139	1	417
23	Handschuh	Manfred	BD	282	135	1	417
24	Falzone	Carmelo	RP	295	122	7	417
25	Vogt	Dirk	TH	279	135	7	414
26	Neubert	Mike	TH	296	116	6	412
27	Emrich	Bernd	HE	286	124	7	410
28	Kottler	Claus	SB	293	113	5	406
29	Steinhoff	Peter	HE	288	106	7	394
30	Jäger	Justus	RP	298	96	13	394
31	Göpfert	André	SN	271	122	8	393
32	Szulerski	Helmut	SB	280	110	12	390
33	Altmannsperger	Jürgen	HE	266	121	4	387
34	Krause	Dietmar	SN	279	106	7	385
35	Hartl	Christian	BY	289	95	8	384
36	Köber	Siegfried	TH	285	96	13	381
37	Haase	Mathias	SN	270	106	8	376
38	Schneider	Bernd	TH	258	103	7	361
39	Timme	Sven	SN	261	94	20	355
40	Barth -ab 35. f. Schmitt	Peter	HE	125	87	9	212
41	Hartnagel - 2.DG f. Hartmann	Uli	HE	136	54	7	190
42	Dilger -ausgew.	Bruno	SB	141	48	7	189
43	Lösch -f. Dilger	Thomas	SB	119	59	3	178
44	Hartmann -ausgew.	Uwe	HE	134	36	8	170
45	Schmitt -ausgew.	Thomas	HE	122	16	4	138

Kaderlehrgang 2011 in Lauf

Am 14. Mai 2011 lud die VBFK ihre Auswahlspielerinnen und Auswahlspieler zu einem ganztägigen Kaderlehrgang nach Lauf ein. Im Mittelpunkt standen Schulung und Vorbereitung auf große Events, insbesondere auf die im Juni anstehende 3. Europa-Meisterschaft in Augsburg. Geleitet wurde die Veranstaltung durch das fachkundige Trainerteam Rudolf Werner und Roland Schiffner.

Die Idee zu dem Lehrgang als Vorbereitungseminar wurde erstmals von Sportdirektor Harry Richter im letzten Jahr angedacht. Bei der VBFK-Hauptvorstandssitzung im Frühjahr wurde sein Vorschlag ausführlich diskutiert, von allen Präsidiumsmitgliedern begrüßt und entsprechende Gelder bewilligt. Auch von Seiten der Keglerinnen und Kegler bestand großes Interesse. Für die ganztägige Veranstaltung, die beim TSV Lauf stattfand, konnte man zudem Rudolf Werner als Referenten gewinnen. Roland Schiffner stellte sich ebenfalls als Berater und Betreuer zur Verfügung.



Rudolf Werner stammt aus Kempten und war zwei Jahrzehnte als Fachreferent in der Aus- und Weiterbildung von Trainern und Betreuern im Bayerischen Sportkegler-Verband BSKV tätig. Bereits in jungen Jahren schlug er die Trainerlaufbahn ein und arbeitete vertieft wissenschaftlich orientiert. In seiner aktiven Zeit spielte der Allgäuer erfolgreich in der Junioren-Nationalmannschaft, in der Bayernliga sowie in der 2. Bundesliga, wo er sich in einschlägigen Kegelkreisen einen hervorragenden Namen machte.

Roland Schiffner ist über seinen eigenen Verein Gut Holz 66 Lauf hinaus in Kegelkreisen nicht nur als Präsident der Vereinigung Bayerischer

Freizeitkegler VBFK bekannt, sondern auch als Trainer.

Zusammen hielten die beiden knapp 50 Kegelseminare ab und verfassten den Lehrbuch-Klassiker „Faszination Kegelsport“.

Der Einladung waren 16 Frauen und Männer aus der aktuellen Bayernauswahl gefolgt. Unter den Reihen der nominierten Aktiven waren neben altbewährten Kräften auch einige neue Gesichter anzutreffen, worüber sich insbesondere die neue Sportwartin Marion Fuchs freute: „Wir haben in Bayern so viele gute Keglerinnen und Kegler, da ist es kein Wunder, dass die Leistungsdichte so eng ist und auch immer wieder andere zum Zug kommen. Und das ist auch gut so! Erfahrung und frischer Wind sind das Geheimnis zum Erfolg.“ Auch Sportwart Michael Gruber bestätigte: „Eigentlich könnten wir mit unserem Potential mindestens drei hochwertige Auswahlteams in jeder Disziplin stellen.“

Nach einer kurzen Vorstellungsrunde gab es zunächst Gelegenheit, von den Erfahrungen vom Länderpokal zu berichten und Fazit zu ziehen. Das meiste lief bereits ausgesprochen gut, aber für den großen Einsatz bei der anstehenden Meisterschaft wollte man noch besser gerüstet sein. Vor allem im Bereich des mentalen Trainings gab Rudolf Werner seinen Zuhörern viele Tipps und Anregungen, um gerade bei schwierigen Wettkampfsituationen auf der Kegelbahn professioneller agieren zu können. Aber auch Grundsätzliches zur Vorbereitung auf besondere Events wurde angesprochen.

Im Anschluss wurden Ablauf und Rahmenbedingungen zur Veranstaltung in Augsburg erörtert. Zur Einstimmung hatte Harry Richter Filmausschnitte von der 2. Europameisterschaft 2009 aus Leonding bei Linz mitgebracht. Damals hatte der Landesverband Oberösterreich hohe Maßstäbe für den internationalen Wettbewerb gesetzt, an welche die Verantwortlichen der VBFK nun auch im Juni anknüpfen möchten.

Wie im Flug verging die Zeit am Vormittag bis zum gemeinsamen Mittagessen. Anschließend hieß es, das Gehörte praktisch auf den Bahnen umzusetzen. Das Trainerteam verfolgte hier weniger das Ziel, die individuellen Bewegungsabläufe zu optimieren, sondern vor allem das Sich-Einstellen auf neue, ungewohnte Situationen. Auch die Stärkung des Gruppengefühls, das Handeln als Mannschaft und im Team erfuhr besonderes Augenmerk.

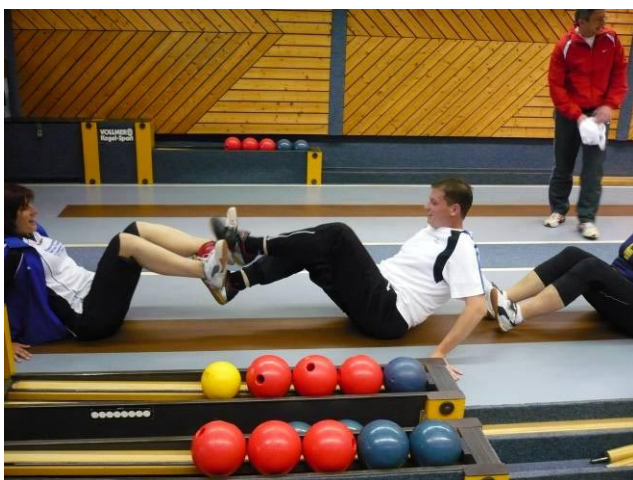
Das gemeinsame Aufwärmen



„Aufwärmen ist vor dem Kegeln Pflicht, damit der Körper keinen Schaden nimmt!“, erklärte Rudolf Werner eindringlich.



Jeder sollte sich sein eigenes, individuelles Aufwärmprogramm zusammenstellen. Es sollte etwa 10 bis 15 Minuten dauern. Wichtig ist, dass alle benötigten Körperpartien dabei berücksichtigt werden.



Auch spielerische Übungen können eingebaut werden: Am besten mit einem Partner oder gleich mit einer ganzen Gruppe. Das macht Spaß und fördert den Teamgeist.

Nach dem gemeinsamen Aufwärmen wurden die Teilnehmer im Praxisteil auf den Bahnen mit Aufgaben konfrontiert, die nur gemeinschaftlich zu lösen waren. Dazu gehörte unter anderem „blindes Kegeln“ mit Gummibällen – die Durchführung der Bewegung mit geschlossenen Augen. Für den Blinden galt es, sich zu überwinden, während seine Betreuer ihn dirigieren und aufpassen mussten, dass nichts passiert.



Kegeln mit der falschen Spielhand stand ebenso auf dem Programm wie mehrere Durchgänge über 30 Wurf mit 15 Wurf in die Vollen und 15 Wurf im Abräumen, wobei ständig abwechselnd gespielt wurde. Und wer wollte da schon seinem nachfolgenden Partner ein schlechtes Bild stehen lassen und sein Team damit vielleicht schwächen? Wer wollte, konnte sich zum Abschluss noch den einen oder anderen Tipp von den beiden Trainern einholen.

Rudolf Werner, Roland Schiffner und alle Keglerinnen und Kegler waren sich am Schluss einig: „Der Tag hat sich gelohnt. Als Teams können wir bei der EM bestimmt viel bewegen und vielleicht ganz oben stehen!“



Markus Berger
Referent für Öffentlichkeitsarbeit



VBFK-Jugendmeisterschaft 2011 in Nürnberg-Worzeldorf

Für den Kegelnachwuchs veranstaltete die VBFK 21. und 22. Mai 2011 wieder ihre Jugendmeisterschaft im Breitenkegelsport. Die 10- bis 18-Jährigen durften sich im fairen Wettstreit mit ihren Altersgenossen in den jeweiligen Altersklassen auf der Anlage des Nürnberger Ausrichters Schwarz-Weiß Turbo Noris messen.

Knapp 50 Jungkeglerinnen und Jungkegler aus insgesamt 14 bayerischen Clubs folgten dem Aufruf nach Nürnberg. Dafür nahmen Eltern und Betreuer auch durchaus lange Anfahrtswege in Kauf. Die Gelegenheit, sich mit Gleichaltrigen zu treffen und auszutauschen, aber auch Gehversuche auf überregionalem Parkett zu unternehmen und die eigene Leistung im direkten Vergleich einschätzen zu können, ist eine unschätzbare wichtige Erfahrung für die Jugendlichen. Während einige bereits richtige „alte Hasen“ waren, kämpften andere bei ihrem ersten Start schon einmal mit den Nerven.



Dass die Zukunft unseres Sports in der Förderung der Jugend liegt, hat man größtenteils erkannt und handelt mittlerweile entsprechend umsichtig. In vielen Vereinen, die denen Jugendarbeit groß geschrieben wird, gehört die Veranstaltung zum festen Dreh- und Angelpunkt im Kegeljahr. Aufmerksamen Beobachtern entgeht dabei kaum die intensive Vorbereitungszeit, die sich auch für die weitere Zukunft auszahlt, was bei dieser Veranstaltung wieder einmal deutlich unter Beweis gestellt wurde. Noch nie wurden so hohe Ergebnisse erzielt.

Nach zwei Wettkampftagen standen schließlich die Titeligewinner der vier Wertungsklassen fest. Unterschieden wurde dabei nach Alter (10-14 Jahre bzw. 15-18 Jahre) und Geschlecht.

Die vom 01. Januar 1993 bis 30. Juni 1996 Geborenen starteten in der A-Jugend. In der A-Jugend weiblich sicherte sich Martina Schweisser von den Kegelfreunden Kipfenberg mit sensationellen 482 Kegel die Goldmedaille. Nadine Dressel von Gut Holz Mitterteich belegte den zweiten Platz mit 464 Kegel. Über den dritten Rang freute sich Sabrina Marth vom SKC Hard 1951 mit 415 Kegel.



**Martina
Schweisser**

Kegelfreunde
Kipfenberg

Bayerische Meisterin
Jugend A weiblich

482 Kegel

Mit sensationellen Resultaten beeindruckte die A-Jugend männlich das Publikum. Mit dem Rekordergebnis von 488 Kegel verwies Daniel Liedel von Gut Holz Happurg seine Konkurrenten auf die Plätze. Knapp fiel die Entscheidung bei den Verfolgern aus, denn hier entschied das bessere Abräumergebnis. Bei 474 Kegel (167 geräumt) behielt Marco Albrecht vom SKC Hard 1951 die Oberhand über seinen Vereinskameraden Alexander Schultes (150 geräumt).



**Daniel
Liedel**

Gut Holz
Happurg

Bayerischer Meister
Jugend A männlich

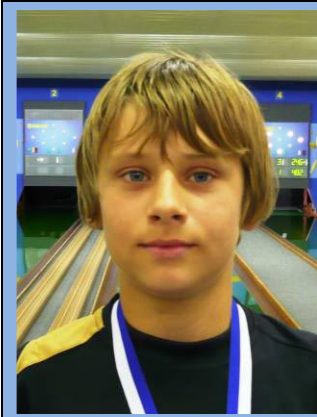
488 Kegel

Wer vom 01. Juli 1996 bis 31.12.2001 geboren wurde, konnte in der B-Jugend antreten. Dies zahlte sich besonders für Lena Pfahler von Schwarz-Weiß Turbo Noris aus, die sich mit 354 Kegeln fortan Bayerische Meisterin in der B-Jugend weiblich nennen darf. Ebenfalls aufs Siebertreppchen schafften es Ramona Fuchs von der KG Berching (353 Kegel) sowie Denise Kugler von Gut Holz Happurg (339 Kegel).



Lena Pfahler
 Schwarz-Weiß Turbo Noris
 Bayerische Meisterin Jugend B weiblich
 354 Kegel

Aufsehen erregte Dominik Lang vom SKC Holenbrunn in der B-Jugend männlich. Souverän und mit deutlichem Abstand spielte er sich mit 453 Kegeln auf den ersten Platz. Weiteres Edelmetall ging an Fabian Pape vom KC Dollnstein mit 399 Kegel sowie an Dominik Friedrich von der Freizeitvereinigung Röthenbach mit 386 Kegel.



Dominik Lang
 SKC Holenbrunn
 Bayerischer Meister Jugend B männlich
 453 Kegel

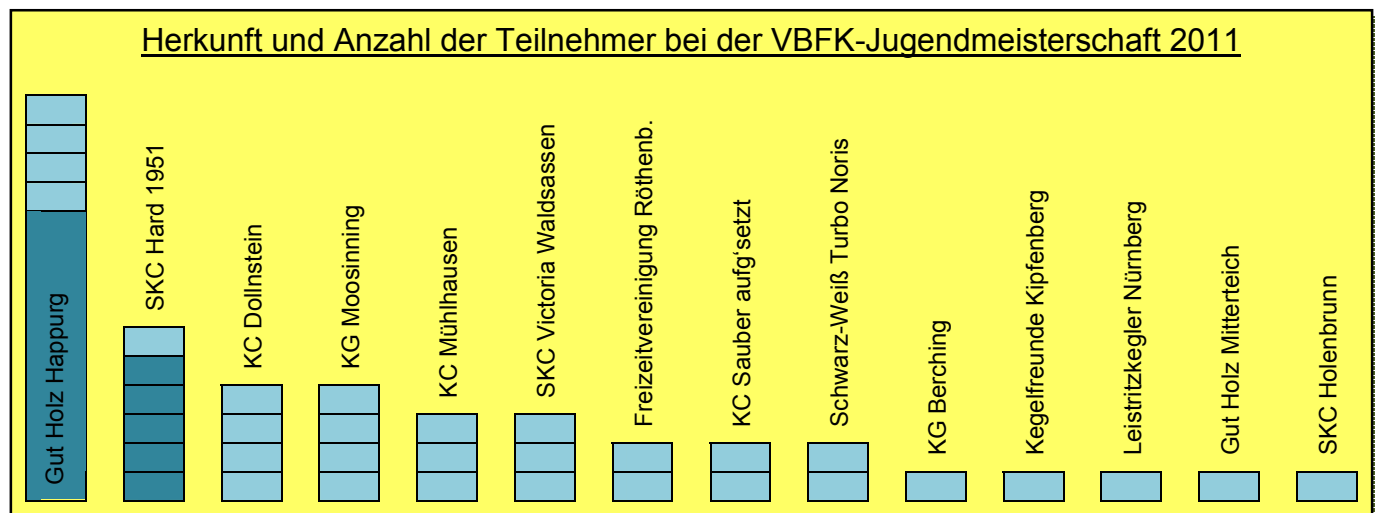
Mit den Vorstandsmitgliedern Gerhard und Sabine Pfahler sowie Helmut Lang freuten sich auch die Ausrichter vom Schwarz-Weiß Turbo Noris über die Erfolge der Jugendlichen und waren von den gezeigten Leistungen sichtlich beeindruckt.

Ihr Dank richtete sich zudem an die Unterstützung durch die Sportkegler vom SC Worzeldorf sowie die Mithilfe durch eigene Vereinsmitglieder bei der Durchführung der Veranstaltung. Voller Stolz konnten schließlich die frisch gebackenen Preisträger ihre Medaillen und Urkunden bei der Siegerehrung von VBFK-Präsident Roland Schiffner in Empfang nehmen.



Bayerns Kegeljugend hat deutlich bewiesen, dass mit ihr gerechnet werden muss. Unser Landesverband kann bereits jetzt auf viele vielversprechende Talente blicken, die wir in den nächsten Jahren bei großen Wettbewerben mit Sicherheit auf den Siegerpodesten wiedersehen werden. Die VBFK bedankt sich auf diesem Weg ganz herzlich bei den Mitgliedsvereinen, bei denen hervorragende Jugendarbeit im Hinblick auf die Zukunft unseres Kegelsports geleistet wird.

Markus Berger
 Referent für Öffentlichkeitsarbeit





Kegelclub Nürnberg

Schwarz-Weiß „Turbo“ Noris

Mitglied der Vereinigung Bayerischer Freizeitkegler e.V.

Mitglied des Vereins Nürnberger Privatkegler e. V.

Mitglied des SC Worzeldorf 1949 e.V.



VBFK - Breitensport - Jugendmeisterschaft 2011 Endstand 22.05.2011

Jugend weiblich B:

Platz	Name	Verein – Ort	Kegel	Abr.	Fehlwurf
1	Pfahler Lena	Schwarz-Weiß-„Turbo-Noris	354	97	17
2	Fuchs Ramona	KG Berching	353	87	15
3	Kugler Denise	Gut Holz Happurg	339	88	19
4	Kratzer Theresa	KG Moosinning	253	52	36
5	Bartl Susanna	KG Moosinning	235	72	38
6	Hens Julia	KG Moosinning	218	43	39
7	Gandl Stephanie	KG Moosinning	212	44	47
8	Gretzbach Julia	Gut Holz Happurg	210	43	22

Jugend weiblich A:

Platz	Name	Verein – Ort	Kegel	Abr.	Fehlwurf
1	Schweisser Martina	Kegelfreunde Kipfenberg	482	167	2
2	Dressel Nadine	Gut Holz Mitterteich	464	160	4
3	Marth Sabrina	SKC Hard 1951	415	132	6
4	Schmidt Carolin	KC Mühlhausen	409	113	9
5	Selch Melanie	SKC Viktoria Waldsassen	399	114	11
6	Weber Jasmin	KC Sauber aufg`setzt	391	111	12

1. Vorsitzender
1. Sportwart

2. Vorsitzender
2. Sportwart

3. Vorsitzende
Schatzmeisterin

Bankverbindung
Raiffeisenbank

Homepage
www.schwarz-weiss-turbo-noris.com

Gerhard Pfahler
Kolbergerstr.1
90451 Nürnberg

Helmut Lang
Wilhelm-Spaeth-Str. 16
90461 Nürnberg

Sabine Pfahler
Neuselsbrunn 9
90471 Nürnberg

Nürnberg
BLZ:
Konto:



Kegelclub Nürnberg

Schwarz-Weiß „Turbo“ Noris

Mitglied der Vereinigung Bayerischer Freizeitkegler e.V.

Mitglied des Vereins Nürnberger Privatkegler e. V.

Mitglied des SC Worzeldorf 1949 e.V.



Jugend männlich B:

Platz	Name	Verein – Ort	Kegel	Abr.	Fehlwurf
1	Lang Dominik	SKC Hohenbrunn	453	137	11
2	Pape Fabian	KC Dollnstein	399	124	10
3	Friedrich Dominik	FV Röthenbach	386	79	18
4	Vogel Tobias	Gut Holz Happurg	362	104	13
5	Seubert Jens	Gut Holz Happurg	356	88	19
6	Unterseher Simon	KC Dollnstein	337	95	24
7	Mahnert Marco	Gut Holz Happurg	335	77	15
8	Vogel Johannes	Gut Holz Happurg	320	93	13
9	Rintchen Yannic	Gut Holz Happurg	311	69	21
10	Wenzl Manuel	KC Dollnstein	300	68	21
11	Liedel Michael	Gut Holz Happurg	295	89	24
13	Pfisterer Simon	KC Dollnstein	295	62	28
14	Heinl Florian	Gut Holz Happurg	295	57	31
15	Heinl Bastian	Gut Holz Happurg	248	69	24

1. Vorsitzender
1. Sportwart

Gerhard Pfähler
Kolbergerstr.1
90451 Nürnberg

2. Vorsitzender
2. Sportwart

Helmut Lang
Wilhelm-Spaeth-Str. 16
90461 Nürnberg

3. Vorsitzende
Schatzmeisterin

Sabine Pfähler
Neuselsbrunn 9
90471 Nürnberg

Bankverbindung
Raiffeisenbank

Nürnberg
BLZ:
Konto:

Homepage
www.schwarz-weiss-turbo-noris.com



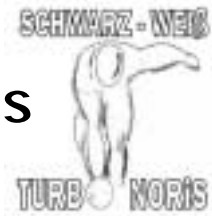
Kegelclub Nürnberg

Schwarz-Weiß „Turbo“ Noris

Mitglied der Vereinigung Bayerischer Freizeitkegler e.V.

Mitglied des Vereins Nürnberger Privatkegler e. V.

Mitglied des SC Worzeldorf 1949 e.V.



Jugend männlich A:

Platz	Name	Verein – Ort	Kegel	Abr.	Fehlwurf
1	Liedel Daniel	Gut Holz Happurg	488	156	3
2	Albrecht Marco	SKC Hard 1951	474	167	3
3	Schultes Alexander	SKC Hard 1951	474	150	5
4	Nickl Fabian	SKC Hard 1951	463	148	4
5	Ringler Christian	FV Röthenbach	453	151	4
6	Seubert Horst	Gut Holz Happurg	447	143	3
7	Heinl Manuel	SKC Viktoria Waldsassen	430	122	8
8	Wiedemann Simon	KC Sauber aufg`setzt	429	134	11
9	Wagner Sven	Schwarz-Weiß-„Turbo“-Noris	429	119	6
10	Fiedler Rick	Leistritzkegler Nürnberg	426	139	5
11	Götz Christian	KC Mühlhausen	411	107	11
12	Musch Robert	KC Mühlhausen	407	108	6
13	Göttlicher Ralph	Gut Holz Happurg	394	115	8
14	Gruner Pascal	Gut Holz Happurg	394	114	9
15	Roßkopf Martin	SKC Viktoria Waldsassen	394	108	8
16	Brenner Luis	SKC Hard 1951	392	104	13
17	Kolb Carsten (verletzt)	SKC Hard 1951	160	27	11

1. Vorsitzender
1. Sportwart

Gerhard Pfähler
Kolbergerstr.1
90451 Nürnberg

2. Vorsitzender
2. Sportwart

Helmut Lang
Wilhelm-Spaeth-Str. 16
90461 Nürnberg

3. Vorsitzende
Schatzmeisterin

Sabine Pfähler
Neuselsbrunn 9
90471 Nürnberg

Bankverbindung
Raiffeisenbank

Nürnberg
BLZ:
Konto:

Homepage

www.schwarz-weiss-turbo-noris.com

Europameisterschaft 2011 in Augsburg

Viermal Gold lautet die Bilanz für Bayern bei der 3. Europameisterschaft, die vom 02. bis 05. Juni 2011 in Augsburg ausgetragen wurde. Damit setzte man sich sowohl bei den Mannschafts- als auch bei den Einzelwettbewerben an die Spitze aller angetretenen zehn Landesverbände.

Zum dritten Mal fand nun nach 2007 in Hard (Vorarlberg) und 2009 in Leonding (Oberösterreich) die Europameisterschaft der Breitensportkegler statt. Als Ausrichter konnte die VBFK mit Baden, Bayern, Oberösterreich, Rheinland-Pfalz, Steiermark, Südbaden, Südtirol, Thüringen, Tirol und Vorarlberg insgesamt 10 Länder bzw. Landesverbände aus 3 Staaten begrüßen. Die hochkarätige Veranstaltung wurde von der EBFU seinerzeit ins Leben gerufen, um unseren Kegelsport international voranzubringen.

Im Gegensatz zum Europapokal, an dem sich alle angeschlossenen Club- und Vereinsmannschaften beteiligen dürfen, können bei der Europameisterschaft nur Auswahlspielerinnen und Auswahlspieler teilnehmen. Diese werden vom jeweiligen Landesverband nach genau reglementierten Kriterien ermittelt und gemeldet. Insgesamt 4 Disziplinen stehen mit Frauen- und Männer-Mannschaften sowie Frauen- und Männer-Einzel auf dem Austragungsprogramm.

Unser bayerischer Landesverband schenkte in den beiden Teamwettbewerben denjenigen Keglerinnen und Kegler ihr Vertrauen, welche bereits ihr Können beim 14. Deutschen Länderpokal in Ingolstadt äußerst erfolgreich unter Beweis gestellt hatten. Sie qualifizierten sich über den überregionalen Schnitt sowie die Anzahl der entsprechenden Einsätze im Jahr 2010. Dazu zählen übrigens sämtliche Starts bei Bezirks-, Bayerischen und Deutschen Meisterschaften, Bayernpokal, Länderpokal, Cup der Champions, Europapokal oder Europameisterschaften sowie Alpencup.

Schwieriger gestaltete sich die Nominierung in den Einzelwettbewerben. Nur wer bei den Bayerischen bzw. Deutschen Meisterschaften 2010 einen Top-10-Rang verbuchen konnte, kam in die engere Auswahl. Die VBFK zog aber noch weitere Aspekte wie Einsatzbereitschaft, Teamfähigkeit und uneingeschränkte Verfügbarkeit in ihre Überlegungen ein. Allein diesem Thema wurden in der ersten Gesamtvorstandssitzung im Januar volle 2 Stunden gewidmet, um objektive Entscheidungen zu gewährleisten.

Die EBFU



Was bedeutet EBFU?

EBFU ist die Abkürzung für Europäische Breitensport-Freizeitkegel Union.

Dieser Fachverband regelt den Spielbetrieb des internationalen europäischen Breitenkegelsportes und wurde am 03. November 2006 in Hard (Vorarlberg) im Rahmen des 8. Arge-Alp-Cups offiziell gegründet.

Was macht die EBFU?

Die EBFU ist die internationale Vereinigung (Dachverband) der nationalen Freizeitkegelverbände, die den Kegelsport auf der Bahnart „Classic“ betreiben. Der Sitz der Union ist in Doren (Österreich). Die Tätigkeit ist auf die Pflege des Kegelsports innerhalb Europas gerichtet. Sie erfasst und betreut alle nationalen Breitenkegelsportverbände und strebt mit diesen eine Zusammenarbeit an. Auch kulturelle Aspekte sowie die Völkerverständigung sollen zum Tragen kommen.

Veranstaltungen der EBFU

- **Europameisterschaften Auswahlmannschaften der Länder**
Damen und Herren alle 2 Jahre ungerade Jahreszahl
- **Europameisterschaften Einzelwettbewerbe**
Damen und Herren alle 2 Jahre ungerade Jahreszahl
- **Europapokal Club- und Vereinsmannschaften**
Damen und Herren alle 2 Jahre gerade Jahreszahl
- **Alpen-Cup (ehemals Arge-Alp-Cup)**
Damen und Herren jährlich
- **Internationaler Bodenseepokal**
Damen und Herren alle 2 Jahre ungerade Jahreszahl

Weitere Informationen unter: www.ebfu.eu

Gespannt fieberte man dann am Donnerstag dem Moment der offiziellen Eröffnung um 14.30 Uhr entgegen. Musikalisch begleitet wurde der Einmarsch der Delegationen, Schiedsrichter und Funktionäre in die Augsburger Kegelburg durch die Marchingband des TSV Lauf.



Zahlreiche Ehrengäste gaben sich bei der Zeremonie ein Stelldichein. So konnte Gastgeber Roland Schiffner Siegfried Schweikhardt (NBC-Präsident), Leopold Sitz (EBFU-Präsident), Peter Bauer (EBFU-Sportdirektor und Beauftragter für Breitensport im DKBC) sowie die Vorsitzenden der jeweiligen Landesverbände begrüßen. Diese waren vom feierlichen Rahmen sichtlich beeindruckt und auf die Wettkämpfe gespannt.



Nach dem Hissen der EBFU-Fahne sprachen Marion Fuchs und Oberschiedsrichter Werner Kirchner den Eid der Aktiven bzw. Schiedsrichter. Den offiziellen Startschuss gab Leopold Sitz als Präsident der EBFU, so dass ab 16.30 Uhr die ersten Kugeln über die Bahnen rollen konnten.

Den Anfang machten die Frauen-Mannschaften. Während man bei der 2. Europameisterschaft 2009 in Leonding fünf Teams willkommen heißen konnte, waren es 2011 bereits doppelt so

viele. Neu dazu gekommen waren hier die EBFU-Mitglieder Rheinland-Pfalz, Steiermark, Südbaden, Südtirol und Thüringen.



Der LV Baden konnte bei den Frauen seinen Titel nicht verteidigen und musste mit dem 2. Rang vorlieb nehmen. Ganz nach oben schafften es hingegen die bayerischen Keglerinnen, die sich noch vor zwei Jahren mit Silber begnügen mussten. Mit dem LV Südbaden rutschte ein dritter deutscher Verband in die Medallienränge und verwies den ehemaligen Bronzegerwinner Tirol.

Endstand Frauen-Mannschaften:

1. 2657 Kegel: LV Bayern
2. 2603 Kegel: LV Baden
3. 2576 Kegel: LV Südbaden

4. 2574 Kegel: LV Rheinland-Pfalz
5. 2553 Kegel: LV Vorarlberg
6. 2490 Kegel: LV Tirol
7. 2430 Kegel: LV Oberösterreich
8. 2336 Kegel: LV Thüringen
9. 2335 Kegel: LV Steiermark
10. 2262 Kegel: LV Südtirol

Bereits am nächsten Freitagvormittag standen die Einzelwettbewerbe der Frauen an. Neben der Titelverteidigerin Claudia Roßkopf aus Bayern gingen weitere 59 Sportlerinnen an den Start. Sie alle hatten die geforderten Qualifikationsnormen innerhalb ihrer Landesverbände erfüllt und lieferten sich nun ein heißes Duell, bei dem am Ende zwei VBFK-Spielerinnen vor einer Tirolerin die Nase vorne hatten.

Endstand Frauen-Einzel:

1. Philomena Dirr (Bayern): 464 Kegel
2. Claudia Roßkopf (Bayern): 463 Kegel
3. Theresia Gratl (Tirol): 455 Kegel

Am Freitagnachmittag kamen die Männer-Mannschaften zum Zug, deren Anzahl sich genauso wie bei den Frauen von 5 auf 10 Teams gegenüber der letzten Austragung erhöht hatte. Der ehemalige Europameister vom LV Baden konnte sich wie der ehemalige Dritte vom LV Tirol nicht erneut in die Top 3 kegeln. Auch hier gelang dem ehemaligen Vizemeister Bayern der Griff nach der Goldmedaille. Die Neulinge von den Landesverbänden Südbaden und Rheinland-Pfalz positionierten sich direkt dahinter.

Endstand Männer-Mannschaften:

1. **2746 Kegel: LV Bayern**
 2. **2609 Kegel: LV Südbaden**
 3. **2591 Kegel: LV Rheinland-Pfalz**
-
4. **2574 Kegel: LV Oberösterreich**
 5. **2570 Kegel: LV Vorarlberg**
 6. **2565 Kegel: LV Baden**
 7. **2559 Kegel: LV Tirol**
 8. **2513 Kegel: LV Südtirol**
 9. **2483 Kegel: LV Steiermark**
 10. **2466 Kegel: LV Thüringen**

Am Samstag, dem dritten Spieltag, wurde am Vormittag der neue Europameister im Einzel ermittelt. Dazu traten insgesamt 58 Herren an, unter ihnen auch der Titelverteidiger Edgar Schrempf vom LV Bayern. Wiederum konnten sich zwei VBFK-Kegler neben einem Südtiroler in die vorderen Ränge spielen.

Endstand Männer-Einzel:

1. **Helmut Kazmierczak (Bayern): 490 Kegel**
2. **Siegfried Lantschner (Südtirol): 487 Kegel**
3. **Alexander Schmidt (Bayern): 486 Kegel**



Bayern avancierte damit zum erfolgreichsten Landesverband der Europameisterschaft 2011.

Vor Beginn der offiziellen Abschlussfeier informierte Leopold Sitz die Anwesenden kurz über die Ergebnisse der EBFU-Generalversammlung, die am Vorabend stattgefunden hatte. Mit einer Verkleinerung des Präsidiums von 11 auf 4 Mitglieder erhofft man sich mehr Dynamik und Flexibilität. Leopold Sitz und Roland Schiffner wurden in ihrer bisherigen Funktion als Präsident bzw. Vizepräsident bestätigt. Als neuen Generalsekretär wählte das Gremium Christian Glatz. Die Funktion des Finanzreferenten übernahm Fritz Ender.



Weitere Informationen unter: www.ebfu.eu

Zur Abschlussfeier hatten sich zahlreiche Ehrengäste eingefunden, um an dem besonderen Ereignis teilzunehmen. Peter Bauer (EBFU-Sportdirektor und Beauftragter für Breitensport im DKBC) und Harry Dotzauer (ehemaliger BSKV-Vizepräsident) verfolgten aufmerksam das Geschehen. In seinen Grußworten betonte Peter Grab (3. Bürgermeister der Stadt Augsburg), dass man mit der Veranstaltung der Stadt Augsburg als Sporthochburg ein weiteres Aushängeschild hinzugefügt hätte. Die Kegelburg am Eiskanal sei von jeher ein Ort hochkarätiger Wettbewerbe. Die VBFK dürfe sich als Ausrichter der 3. Europameisterschaft der Breitensportkegler in eine ruhmreiche Liste einreihen.



Roland Schiffner selbst bedankte sich bei allen Teilnehmern und ihren Angehörigen, den Anwesenden, seinen Mitarbeitern sowie dem Gastronom Thomas Preißler für die reibungslose Durchführung innerhalb der drei Wettkampftage: „Ein Jahr Vorbereitung für einen Wettbewerb der Superlative haben sich auf jeden Fall gelohnt, wenn ich allein in die glänzenden Augen der Anwesenden blicke!“

Stolz nahmen die Siegerinnen und Sieger dann im Anschluss ihre Medaillen, Urkunden und Auszeichnungen aus der Hand des EBFU-Präsidenten Leopold Sitz in Empfang. Bei den Klängen ihrer Nationalhymne waren nicht nur die Gewinner sichtlich gerührt. Auch den Gästen jagte der feierliche Moment eine Gänsehaut über den Rücken.

Umrahmt wurde die feierliche Zeremonie desweiteren von zwei Auftritten der Tanzgruppe „Guapas Chicas“ aus Kipfenberg mit einem erfrischenden Liveprogramm. Larsen und Martin von den „Größdorfer Saureitern“ führten musikalisch durch den Abend, der wohl allen noch lange im Gedächtnis bleiben wird.



„Wenn wir von der EBFU Bewerbe nach Bayern geben, dann wird das optimal ausgetragen“, zog Leopold Sitz Bilanz zur 3. Europameisterschaft der Breitensportkegler. Viele freuen sich bereits jetzt auf ein Wiedersehen mit alten Bekannten und neu gewonnenen Freunden in Hard (Vorarlberg), wenn dort vom 06. bis 11. September 2011 der 4. ASVÖ-Bodenseepokal sowie das 3. Internationale Länderturnier stattfinden werden.

Markus Berger
Referent für Öffentlichkeitsarbeit



Besondere Augenblicke



Das gemeinsame Einschwören der Bayernauswahl auf die Abschlussfeier unterstreicht den Teamgeist während der drei Spieltage.



Überglücklich fallen sich Roland Schiffner und Harry Richter nach getaner Arbeit in die Arme. Die Anspannung der vergangenen Tage und Monate weicht grenzenloser Freude und Begeisterung.



Die EBFU-Fahne wird eingerollt und Leopold Sitz übergeben. Etwas Wehmut schwingt mit, doch bis zur nächsten Veranstaltung im Herbst in Vorarlberg dauert es gar nicht lang.



1. BAYERN – 2657 Kegel

Sabine Gruber (472) – Kathrin Kiermaier (425) – Sabine Escher (431)

GER

Tanja Melzer (460) – Marion Fuchs (435) – Regina Fuchs (434)



2. BADEN – 2603 Kegel

Waltraud Bendl (427) – Rita Laub (429) – Heidi Kaufhold (416)

GER

Tanja Dittrich (451) – Ute Edelbacher (432) – Sabine Handschuh (448)



3. SÜDBADEN – 2576 Kegel

Anita Dold (425) – Heike Seng (429) – Elfriede Geng (439)

GER

Brigitte Rehbein (372) – Franziska Fischer (479) – Martina Kanstinger (432)



GER

1. BAYERN – 2746 Kegel

Heinrich Stiglmeier (451) – Roland Schiffner (461) – Christian Hartl (411)

Markus Berger (442) – Alexander Schmidt (498) – Helmut Kazmierczak (483)



GER

2. SÜDBADEN – 2609 Kegel

Joachim Schlegel (447) – Dieter Schütt (447) – Claus Kottler (449)

Hans-Peter Gack/Bruno Dilger (398) – Herbert Kern (423) – Gerhard Kern (445)



GER

3. RHEINLAND-PFALZ – 2591 Kegel

Rainer Panzer (451) – Bernd Hümmer (433) – Klaus Conrad (430)

Heinrich May (398) – Andreas Mees (393) – Uli Cassavecchia (486)

Europameisterschaft 2011 in Augsburg – Frauen-Einzel



GER

1. Philomena DIRR

464 Kegel

LV Bayern



GER

2. Claudia ROSSKOPF

463 Kegel

LV Bayern



AUT

3. Theresia GRATL

455 Kegel

LV Tirol

Europameisterschaft 2011 in Augsburg – Männer-Einzel



GER

1. Helmut KAZMIERCZAK

490 Kegel

LV Bayern



ITA

2. Siegfried LANTSCHNER

487 Kegel

LV Südtirol



GER

3. Alexander SCHMIDT

486 Kegel

LV Bayern

Europameisterschaft 2011 in Augsburg – Team Bayern



Von links nach rechts hinten:

Gudrun REISER (KC Forstern), Rita SONTHEIMER (Einer spinnt immer Dirlewang), Regina FUCHS (KG Berching), Christian HARTL (KC Dollstein), Philomena DIRR (Hosenträger Günzburg), Alexander SCHMIDT (KC Mühlhausen), Sabine ESCHER (KC Hau-Ruck Zeil), Rolf SCHNEIDER (KG Konstein-Wellheim), Markus BERGER (Gut Holz 66 Lauf), Oswald MAYER (KC Samstag Markt Schwaben), Helmut KAZMIERCZAK (Scharf-Schieber Obergünzburg), Achim SETTER (Scharf-Schieber Obergünzburg), Claudia ROSSKOPF (SKC Viktoria Waldsassen), Monika FUCHS (KG Berching)

Von links nach rechts vorne:

Heinrich STIGLMEIER (KC Isen), Sabine GRUBER (KC Samstag Markt Schwaben), Tanja FRITZ (Guntia Günzburg), Tanja MELZER (KC Egming), Kathrin KIERMAIER (KC Egming), Marion FUCHS (Gut Holz 66 Lauf)

fehlend:

Roland SCHIFFNER (Gut Holz 66 Lauf), Edgar SCHREMPF (KG Moosinning)

NINEPIN BOWLING BREITENSPORT KEGELN

3. Europameisterschaft 2011

Augsburg, 02. - 05.06.2011

Damen - Mannschaften



Pl	Landesverband	Nat	Kegel	Abr	FW	1. Dame	Kegel	A	F	2. Dame	Kegel	A	F	3. Dame	Kegel	A	F	4. Dame	Kegel	A	F	5. Dame	Kegel	A	F	6. Dame	Kegel	A	F
1	Bayern	GER	2657	819	32	Sabine Gruber	472	160	1	Kathrin Kiermaier	425	124	4	Sabine Escher	431	122	8	Tanja Melzer	460	139	6	Marion Fuchs	435	133	8	Regina Fuchs	434	141	5
2	Baden	GER	2603	870	28	Waltraud Bendl	427	140	7	Rita Laub	429	142	5	Heidi Kaufhold	416	136	5	Tanja Dittrich	451	148	4	Ute Edelbacher	432	152	4	Sabine Handschuh	448	152	3
3	Südbaden	GER	2576	806	40	Anita Dold	425	133	7	Heike Seng	429	129	7	Elfriede Geng	439	159	4	Brigitte Rehbein	372	102	13	Franziska Fischer	479	150	6	Martina Kanstinger	432	133	3
4	Rheinland-Pfalz	GER	2574	824	41	Laura Pysik	413	125	8	Doris Hach	427	129	4	Anja Büxler	432	150	4	Andrea May	377	115	15	Sabine Arndt	485	171	3	Gabi Ahl	440	134	7
5	Vorarlberg	AUT	2553	785	52	Veronika Sitz	427	130	7	Christine Kofler	384	97	19	Erika Gufler	428	131	9	Elisabeth Giesinger	441	140	4	Anna Glantschnig	432	137	8	Ernestine Mayr	441	150	5
6	Tirol	AUT	2490	785	38	Inge Wurzer	377	103	13	Theresia Gratl	435	144	2	Susanne Hilber	398	142	6	Grete Brutti	430	141	4	Renate Weber	415	123	7	Dagmar Haas	435	132	6
7	Oberösterreich	AUT	2430	710	50	Ingeborg Manz	407	107	10	Annemarie Gierbl	390	105	12	Andrea Fragner	434	125	6	Brigitta Koppler	405	109	7	Helene Schögl	376	122	11	Hannelore Lettner	418	142	4
8	Thüringen	GER	2336	643	61	Kathrin Vogt	370	89	4	Antje Mirring	396	104	11	Birgit Teichmüller	406	118	14	Roswitha Thoma	377	96	13	Anja Kammler	420	125	10	Liana Christ	367	111	9
9	Steiermark	AUT	2335	669	68	Petra Dürögger	368	102	14	Frieda Lechner	387	105	13	Christine Prettenhofer	365	98	11	Anna Zeidler	424	136	5	Alma Rath	385	104	14	Jutta Premm	406	124	11
10	Südtirol	ITA	2262	651	81	Erna Kerschbaumer	406	122	10	Maria Pfattner	415	134	8	Hilde Thaler	302	69	26	Helga Dissertori	383	108	11	Lidwina Unterthiner	391	107	13	Margit Priller	365	111	13

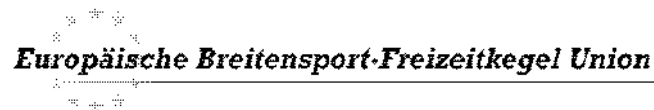
485 =bestes Ergebnis bei den Damen

NINEPIN BOWLING BREITENSPORT KEGELN

3. Europameisterschaft 2011

Augsburg, 02. - 05.06.2011

Herren - Mannschaften



Pl	Landesverband	Nat	Kegel	Abr	FW	1. Herr	Kegel	A	F	2. Herr	Kegel	A	F	3. Herr	Kegel	A	F	4. Herr	Kegel	A	F	5. Herr	Kegel	A	F	6. Herr	Kegel	A	F
1	Bayern	GER	2746	932	15	Heinrich Stiglmeier	451	152	5	Roland Schiffner	461	152	3	Christian Hartl	411	133	4	Markus Berger	442	148	2	Alexander Schmidt	498	168	1	Helmut Kazmierczak	483	179	0
2	Südbaden	GER	2609	832	23	Joachim Schlegel	447	124	9	*1 Hans-Peter Gack / B. Dilger	398	129	2	Dieter Schütt	447	158	3	Claus Kottler	449	148	2	Herbert Kern	423	132	2	Gerhard Kern	445	141	5
3	Rheinland-Pfalz	GER	2591	794	29	Rainer Panzer	451	153	3	Bernd Hümmer	433	123	5	Klaus Conrad	430	122	4	Heinrich May	398	129	4	Andreas Mees	393	108	10	Uli Cassavecchia	486	159	3
4	Oberösterreich	AUT	2574	769	43	Eduard Pfeiffer	444	145	11	Johann Eberharter	443	130	8	Hubert Hintersteiner	417	117	4	Fritz Baszler	446	142	6	Franz Schobesberger	383	103	11	Josef Eppenschwandtner	441	132	3
5	Vorarlberg	AUT	2570	763	37	Walter Hyden	381	113	8	Blago Kezic	449	116	11	Markus Steffan	433	143	2	Josef Legen	425	115	7	Hermann Amann	419	126	8	Josef Heidegger	463	150	1
6	Baden	GER	2565	770	34	Jürgen Bauer	441	132	6	Willi Weber	439	141	6	*2 Otto Bend / A. Dittrich	390	106	11	Edgar Laub	445	138	4	Manfred Handschuh	423	136	1	Branko Martic	427	117	6
7	Tirol	AUT	2559	776	34	Hugo Hofer	424	121	6	Walter Schönherr	429	134	6	Josef Schönherr	448	161	2	Franz Wurzer	449	144	3	Karl Schmidt	393	94	12	Othmar Schneider	416	122	5
8	Südtirol	ITA	2513	723	51	Hans Jocher	416	125	5	Norbert Krapf	429	124	7	Luis Wierer	422	122	8	Peter Kerschbaumer	401	117	13	Siegfried Lantschner	411	132	12	Arnold Lantschner	434	103	6
9	Steiermark	AUT	2483	781	45	Peter Bachmaier	416	151	4	August Waxenegger	431	133	7	Johann Magritzer	417	137	7	Herbert Hutter	411	126	8	Engelbert Steining	406	121	10	Kurt Glatz	402	113	9
10	Thüringen	GER	2466	728	56	Wolfgang Lippold	385	114	10	Torsten Löser	403	104	16	Frank Schneider	409	132	6	Dirk Vogt	391	121	10	Olaf Mirring	449	141	4	Mike Neubert	429	116	10

bestes Ergebnis 498

*1 ab 51. Wurf Bruno Dilger

*2 ab 51. Wurf Alexander Dittrich

NINEPIN BOWLING BREITENSPORT KEGELN



3. Europameisterschaft 2011

Augsburg, 02. - 05.06.2011

Damen Einzel

PI	Name	Landesverband	Nat	Kegel	Abr	FW
1	Philomena Dirr	Bayern	GER	464	161	1
2	Claudia Roßkopf (TV)	Bayern	GER	463	137	7
3	Theresia Gratl	Tirol	AUT	455	168	4
4	Renate Weber	Tirol	AUT	454	143	6
5	Gudrun Reiser	Bayern	GER	452	151	5
6	Birgit Teichmüller	Thüringen	GER	451	151	11
7	Inge Schibitzki	Baden	GER	446	148	8
8	Sabine Handschuh	Baden	GER	446	141	2
9	Sabine Escher	Bayern	GER	443	161	0
10	Erika Gufler	Vorarlberg	AUT	443	148	6
11	Monika Fuchs	Bayern	GER	443	145	5
12	Anna Zeidler	Steiermark	AUT	441	158	4
13	Dagmar Haas	Tirol	AUT	440	139	7
14	Tanja Fritz	Bayern	GER	439	141	5
15	Christine Kofler	Vorarlberg	AUT	437	123	10
16	Elisabeth Giesinger	Vorarlberg	AUT	435	141	5
17	Martina Kanstinger	Südbaden	GER	430	131	5
18	Hannelore Lettner	Oberösterreich	AUT	430	124	8
19	Veronika Sitz	Vorarlberg	AUT	430	124	12
20	Daniela Hausleitner	Oberösterreich	AUT	428	142	10
21	Tanja Melzer	Bayern	GER	427	135	3
22	Doris Steinbrecher	Baden	GER	426	116	7
23	Franziska Fischer	Südbaden	GER	424	130	8
24	Andrea Fagner	Oberösterreich	AUT	423	131	4
25	Helga Dissertori	Südtirol	ITA	420	113	10
26	Rita Laub	Baden	GER	419	111	10
27	Rita Sontheimer	Bayern	GER	417	125	5
28	Monika Bohle	Vorarlberg	AUT	415	118	7
29	Anja Kammler	Thüringen	GER	413	137	4
30	Petra Ammon	Baden	GER	412	139	4
31	Brigitte Rehbein	Südbaden	GER	412	132	8
32	Grete Brutti	Tirol	AUT	412	128	11
33	Ute Edelbacher	Baden	GER	410	124	5
34	Doris Schatzmann	Vorarlberg	AUT	409	137	5
35	Tanja Dittrich	Baden	GER	406	120	9
36	Brigitta Koppler	Oberösterreich	AUT	405	131	6
37	Jutta Prem	Steiermark	AUT	402	133	7
38	Johanna Fink	Steiermark	AUT	402	114	11
39	Lidwina Unterthiner	Südtirol	ITA	401	108	12
40	Ernestine Mayr	Vorarlberg	AUT	398	116	9
41	Erna Kerschbaumer	Südtirol	ITA	396	117	8
42	Petra Düregger	Steiermark	AUT	395	126	9
43	Waltraud Kriegner	Oberösterreich	AUT	395	106	12

44	Inge Wurzer	Tirol	AUT	394	139	8
45	Elfriede Geng	Südbaden	GER	394	113	9
46	Anita Dold	Südbaden	GER	391	113	17
47	Annemarie Girbl	Oberösterreich	AUT	390	97	18
48	Maria Pfattner	Südtirol	ITA	387	112	13
49	Roswitha Thoma	Thüringen	GER	384	89	15
50	Susanne Hilber	Tirol	AUT	382	108	13
51	Heike Seng	Südbaden	GER	381	106	15
52	Frieda Lechner	Steiermark	AUT	377	87	13
53	Kathrin Vogt	Thüringen	GER	372	97	19
54	Ingeborg Manz	Oberösterreich	AUT	370	81	19
55	Alma Rath	Steiermark	AUT	368	90	13
56	Margit Priller	Südtirol	ITA	365	79	20
57	Waltraud Dilger	Südbaden	GER	364	91	17
58	Christine Prettenhofer	Steiermark	AUT	352	96	10
59	Liana Christ	Thüringen	GER	348	86	16
60	Hilde Thaler	Südtirol	ITA	328	83	23

NINEPIN BOWLING BREITENSPORT KEGELN



3. Europameisterschaft 2011

Augsburg, 02. - 05.06.2011

Herren Einzel

PI	Name	Landesverband	Nat	Kegel	Abr	FW
1	Helmut Kazmierczak	Bayern	GER	490	161	3
2	Siegfried Lantschner	Südtirol	ITA	487	160	6
3	Alexander Schmidt	Bayern	GER	486	166	0
4	Josef Heidegger	Vorarlberg	AUT	475	150	6
5	Jürgen Bauer	Baden	GER	467	157	5
6	Herbert Kern	Südbaden	GER	465	159	2
7	Fritz Baszler	Oberösterreich	AUT	464	173	3
8	Edgar Laub	Baden	GER	464	151	4
9	Heinrich Stiglmeier	Bayern	GER	463	152	3
10	Hubert Hintersteiner	Oberösterreich	AUT	459	147	2
11	Eduard Pfeiffer	Oberösterreich	AUT	458	140	3
12	Heinz Rusek	Baden	GER	456	158	5
13	Josef Schönherr	Tirol	AUT	454	149	2
14	Josef Eppenschwandtner	Oberösterreich	AUT	452	152	3
15	Gerhard Kern	Südbaden	GER	452	148	4
16	Markus Berger	Bayern	GER	452	135	3
17	Edgar Schrempf (TV)	Bayern	GER	451	151	3
18	Frank Schneider	Thüringen	GER	448	133	6
19	Johann Magritzer	Steiermark	AUT	445	148	3
20	Engelbert Steininger	Steiermark	AUT	442	132	10
21	Markus Steffan	Vorarlberg	AUT	440	140	5
22	Olaf Mirring	Thüringen	GER	438	137	3
23	Kurt Glatz	Steiermark	AUT	436	143	7
24	Willi Weber	Baden	GER	436	138	4
25	Johann Fink	Steiermark	AUT	436	131	7
26	August Waxenegger	Steiermark	AUT	434	138	3
27	Walter Hyden	Vorarlberg	AUT	433	129	4
28	Georg Krutzler	Oberösterreich	AUT	433	125	8
29	Franz Wurzer	Tirol	AUT	432	140	2
30	Dirk Vogt	Thüringen	GER	427	122	6
31	Walter Schönherr	Tirol	AUT	425	134	4
32	Karl Schmidt	Tirol	AUT	425	134	4
33	Dieter Schütt	Südbaden	GER	424	149	3
34	Josef Legen	Vorarlberg	AUT	422	139	1
35	Arnold Lantschner	Südtirol	ITA	421	134	6
36	Otto Bendl	Baden	GER	414	125	4
37	Othmar Schneider	Tirol	AUT	414	124	4
38	Thomas Lösch	Südbaden	GER	413	100	16
39	Helmut Szulerski	Südbaden	GER	410	115	8
40	Meinhard Sommer	Baden	GER	408	116	5
41	Hugo Hofer	Tirol	AUT	408	116	7
42	Norbert Krapf	Südtirol	ITA	408	105	11
43	Herbert Hutter	Steiermark	AUT	407	123	5



3. Europameisterschaft 2011

Augsburg, 02. - 05.06.2011

Herren Einzel

Pl	Name	Landesverband	Nat	Kegel	Abr	FW
44	Mike Neubert	Thüringen	GER	406	114	9
45	Klaus Dittrich	Baden	GER	404	115	8
46	Claus Kottler	Südbaden	GER	402	120	8
47	Oswald Mayer	Bayern	GER	402	114	10
48	Torsten Löser	Thüringen	GER	397	116	11
49	Ernst Wohleb	Tirol	AUT	393	114	7
50	Rolf Schneider	Bayern	GER	392	126	9
51	Dieter Bohle	Vorarlberg	AUT	392	111	11
52	Peter Kerschbaumer	Südtirol	ITA	391	104	12
53	Peter Bachmaier	Steiermark	AUT	387	100	15
54	Hermann Amann	Vorarlberg	AUT	386	101	14
55	Johann Eberharter	Oberösterreich	AUT	371	97	16
56	Bruno Dilger	Südbaden	GER	368	101	10
57	Hans Jocher	Südtirol	ITA	363	94	11
58	Wolfgang Lippold	Thüringen	GER	356	103	10



Bayerischer Sportkegler- und Bowlingverband e. V.



Breitensportbeauftragte/r gesucht für den Bezirk Schwaben und Unterfranken

Für den Bezirk Schwaben und Unterfranken wird ein Breitensportbeauftragter gesucht. Idealerweise wäre es, wenn sich eine Person aus dem Breitenkegelsport dafür bereit erklären würde. Der Aufgabenbereich des Bezirksbreitensportbeauftragten wird nachfolgend dargestellt. Hinsichtlich Fragen oder weiterer Informationen steht der Landesbreitensportbeauftragte als Unterzeichner dieses Schreibens jederzeit gerne zur Verfügung.

Aufgabenbereich der Bezirksfreizeitbeauftragten:

Organisation, Durchführung und Aufsichtsführung der Bezirksmeisterschaften (Kontrolle der Einhaltung bestehender Richtlinien)

Die VBFK liefert die Rahmenbedingungen und unterstützt die Wettbewerbe.

Ansprechpartner als Kontaktperson aller Breitensportkegler im eigenen Bezirk

Betreuung der Mitglieder

Werbung von Mitgliedern (u.U. auch aus dem Hobby- und Freizeitbereich)

Besuch der Sitzungen im Bezirksvorstand des BSKV auf Einladung

Teilnahme an der Jahrestagung (Delegiertenversammlung) der VBFK

Die Bezirksbreitensportbeauftragten handeln im Auftrag des BSKV und der VBFK im Sinne des Breitenkegelsportes und deren Vorgaben. Der Landesbreitensportbeauftragte und die VBFK sind erster Ansprechpartner im sportlichen Bereich.

Seit 2009 werden die Bezirksmeisterschaften - Breitensport - öffentlich ausgeschrieben. Mitgliedsvereine des BSKV oder VBFK können sich anhand der Ausschreibungsunterlagen offiziell beim Landesbreitensportbeauftragten bewerben. Die Vergabe erfolgt nach Eingang und unter Berücksichtigung der geforderten und vorhandenen Möglichkeiten. Bisherige Ausrichter haben ein Vorzugsrecht!

Roland Schiffner
Landesbreitensportbeauftragter im BSKV

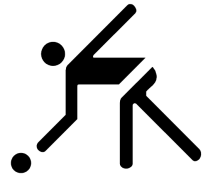
Rechtsgeschäfte bedürfen zu ihrer Gültigkeit der Genehmigung des BSKV-Präsidiums.

Geschäftsstelle
Georg-Brauchle-Ring 93
80992 München

Telefon (089) 15 70 4 131
Telefax (089) 15 70 4 132
info@bskv.de
www.bskv.de

Steuer-Nr. 143/211/00601

Bankverbindung
Stadtparkasse Nürnberg
BLZ 760 501 01
Konto-Nr. 1 028 304



Einladung zur
2. VBFK – Verbandsmeisterschaft 2011
im Einzel- und Tandemwettbewerb
(Ersatzveranstaltung für Tandem – Meisterschaft)

Spielwertung: Insgesamt stehen 5 Wertungsdisziplinen zur Verfügung.

Tandemwertung: Damen, Herren, Mixed

Einzelwertung: Damen, Herren

Spielmodus: 120 Wurf, 4 x 30 Wurf über 4 Bahnen (15 Wurf in die Vollen, 15 Wurf auf Abräumen)
Es zählt das über alle vier Bahnen erzielte Gesamtergebnis. Bei Holzgleichheit entscheidet die geringere Gesamtfehlerzahl. Ist auch diese gleich, dann zählt das bessere Ergebnis des schlechtesten Durchganges.

Im Tandemwettbewerb wechselt nach jedem Wurf der/die Spieler/in. Die Kugel ist dem Partner anzureichen. Der Wechsel des Anspielers bei einer neuen Serie ist Pflicht. Scheidet ein Partner verletzungsbedingt oder aus anderen Gründen aus, ist das Paar aus dem Wettbewerb ausgeschieden (kein Auswechseln möglich). Zusätzlich kann in der Einzelwertung gestartet werden. Hier erfolgt eine separate Wertung und Ehrung. Es wird mit 10 Wurf Einspielzeit pro Paar, 5 Wurf pro Spieler, gespielt. (Im Einzel 5 Wurf Einspielzeit)!

Zugelassen sind nur Breitensport- oder Freizeitkegler. Sportkegler haben keine Startberechtigung. Es ist nur ein Start pro Disziplin möglich. Eine Paarbildung über den eigenen Club hinaus ist auch bezirksübergreifend zulässig. Unterschiedliche Sportkleidung bei verschiedener Clubzugehörigkeit ist erlaubt. Das Spiel mit eigenen Kugeln ist erlaubt. Der Kugelpass ist bei der Aufsicht vorzulegen.

Termine: 31.08./01./02.09 (vorrangig für Vereine vor Ort) und 03./04.09.2011
(Bahnplan/Startzeiten ist demnächst auf der Homepage der VBFK einzusehen)

Zusatztermine: ggf. möglich, sollte die Bahnkapazität nicht ausreichen

Veranstaltungsort: Poinger Einkehr, Plieninger Str. 22, 85586 Poing, Tel. (08121) 975989

Ehrung: In jeder Disziplin erhalten die 3 Erstplatzierten Ehrungen am Schlusspieltag

Startgebühr: 8,00 € je 120 Wurf, mit DKB-Spielerpass; Ohne DKB-Pass muss pro Person eine Tagesversicherungskarte zum Preis von 1,- € erworben werden.

Meldeschluss: 31.07.2010
Die Bahnbelegung kann auf der VBFK - Homepage eingesehen werden.

Meldungen sind zu richten an:

Sportdirektor der VBFK, Harry Richter
Neuchinger Str. 10, 85452 Moosinning
Fax 03212/1140124, Mobil 0179/2369668 mail: harryrichter@gmx.net

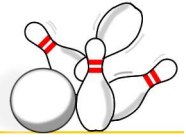
Startwünsche werden, soweit möglich, nach Meldungseingang berücksichtigt. Eine Startbestätigung erfolgt nach Einteilung der Starts. Bitte E - Mail Adresse angeben. Bitte 30 Min. vor Startbeginn vor Ort anmelden.

Wir wünschen eine gute Anreise, viel Erfolg und „GUT HOLZ“.

Februar 2011

Roland Schiffner
Präsident VBFK e.V.

Christa Lainer
KC Poing e.V.



Änderungen zu den Ausschreibungen
3. Internationales Länderturnier der NBBK
4. Internationaler ASVÖ-Bodenseepokal

Sehr geehrte Damen und Herren,

es wäre sehr schade, nach zwei Jahren NBBK das Länderturnier wieder von der Bildfläche verschwinden zu lassen.

In den Ausschreibungen waren Termine für die Hotelbuchungen gesetzt, der Termin ist verstrichen mit wenigen Rückmeldungen. Wir haben uns mit den Hotels in Verbindung gesetzt und eine **Optionsverlängerung bis 04. Juli 2011** erreicht. Dieser Termin ist der allerletzte, ab diesem Tag fallen für uns Stornokosten an, welche von uns nicht übernommen werden können. Wie schon erwähnt habe findet in der Zeit vom 08. – 11. September 2011 die Herbstmesse in Dornbirn statt und hier sind gerade die neuen Hotels sehr gefragt.

Da ich mir sehr sicher bin, dass vor dem 01. Juli eine Anmeldung stattfinden muss, da die Urlaubszeit naht und in den folgenden 2 Monaten sicherlich keine Meldung uns mehr erreichen wird.

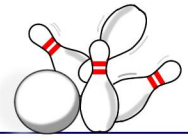
Weiters wurde die Veranstaltung von uns so kalkuliert, dass sämtliche Mitgliedsländer an dieser Veranstaltung teilnehmen.

Bei eventuellen Rückfragen stehe ich gerne unter +43 (0) 664 5417777 oder unter leo.sitz@utanet.at gerne zu Verfügung.

Ausschreibungsdetails findet Ihr unter www.wnba-nbbk.eu und www.ebfu.eu auf der Seite www.vbfkv.at sind derzeit nur die alten Ausschreibungen ersichtlich da eine neue Seite im entstehen ist.

Mit sportlichen Grüßen
Vorarlberger Breitensport-Freizeit Kegelverband

Leopold Sitz
(Präsident)



Ausschreibung zur Teilnahme am
4. Internationalen ASVÖ-Bodenseepokal
für Vereins- und Clubmannschaften
vom 06. bis 11. September 2011

- Veranstalter:** Europäische Breitensport - Freizeitkegel Union
- Organisation:** Vorarlberger Breitensport-Freizeit Kegelverband
- Ehrenschutz:** Siegi Stemer Mag. Landesrat für Schule und Sport
Hans Ludescher Ing. Präsident des ASVÖ-Vorarlberg
Harald Köhlmeier Bürgermeister der Marktgemeinde Hard
- Austragungsort:** Freizeitzentrum Allmendstrasse 87, 6971 Hard
+43 (5574) 74980
- Verantwortliche Leitung:** VBFKV - Präsidium und Sportausschuss
- Durchführungsbestimmung:** Die Durchführung erfolgt nach den gültigen Schriften der EBFU.
- Schiedsrichter:** Die Schiedsrichter werden vom VBFKV gestellt.
- Kegelbahnanlage:** 8-Bahnenanlage Vollmer
- Sportprogramm:** Gespielt werden je 4x120 Wurf (4x30 kombiniert)
Einspielzeit: je 5 Wurf pro Starter vor dem ersten Durchgang
- Disziplinen:** 4-er Damen-Mannschaften
4-er Herren-Mannschaften
4-er Mixed-Mannschaften
- Startgebühren:** 4-er Mannschaftsstart 58,00 €
- Meldung:** Die Meldung aller Mannschaften und Teilnehmer erfolgt mit dem offiziellen Meldeformular.
- Spielberechtigung:** Spielberechtigt sind alle organisierten Breitensport- und Freizeitkegler (keine Sportkegler), Eine Mitgliedschaft in der EBFU ist nicht notwendig. Der Nachweis der Spielberechtigung erfolgt über die in den Mitgliedsländern gültigen Bestimmungen und ist vor dem Start vorzuweisen. (siehe SpO Punkt 2) bzw. Erklärung durch den Spieler/in.



Ersatzspieler/innen: Bei Mannschaften Damen und Herren können je ein Ersatzspieler/innen, gemeldet und eingesetzt werden. Bei den Mixedmannschaften können je eine Dame oder ein Herr als Ersatzspieler gemeldet werden, wobei nach Einsatz eines Ersatzspieler/in erlischt die Startberechtigung für den zweiten Ersatzspieler.

Anmeldung: Die Spielberechtigung/Spielerpass ist mindestens 30 Minuten vor dem Start unaufgefordert der administrativen Leitung zu übergeben. Bei Nichteinhaltung erlischt das Startrecht. Spieler/innen ohne Spielerpass müssen sich mittels Lichtbildausweis legitimieren.

Programmablauf:

Eröffnungsfeier	Freitag	09.09.2011	15:30 Uhr
Spielzeiten	Dienstag	06.09.2011	15:00 Uhr bis Ende
	Mittwoch	07.09.2011	15:00 Uhr bis Ende
	Donnerstag	08.09.2011	15.00 Uhr bis Ende
	Freitag	09.09.2011	10.00 Uhr bis Ende
	Samstag	10.09.2011	vorläufig reserviert für das Internationale Länderturnier der NBBK
Abschlussfeier	Samstag	10.09.2011	19.00 Uhr
Abreise	Sonntag	11.09.2011	

Preisgelder/Ehrungen: Damen-, Herren- und Mixed-Mannschaften

1. Rang Glaspokal und Diplom
2. Rang Glaspokal und Diplom
3. Rang Glaspokal und Diplom

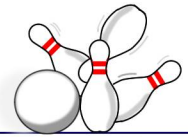
Damen- und Herren Einzelwertung

1. Rang Ehrenpreise
2. Rang Ehrenpreise
3. Rang Ehrenpreise

Abschlussveranstaltung: Samstag 10.09.2011 19.00 Uhr
Im Seezentrum Hard für Stimmung und Show sorgt die Partyband
"Alpenstreuner"

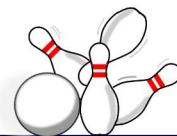
Der Unkostenbeitrag für die Abschlussveranstaltung inklusive Bankett (ohne Getränke), Musik, Show, Steuern und Abgaben beträgt 30,00 € pro Person. An der Abendkassa beträgt der Unkostenbeitrag 35,00 € pro Person. Die Eintrittskarten hierfür sind bereits mit der Anmeldung der Mannschaftsmeldung bis spätestens 21.08.2011 zu bestellen und fristgerecht zu überweisen.

Dieser Preis und Frist ist nur gültig ohne Übernachtung.



- Hotels:** Eigens für diesen Bodenseepokal und Intern. Länderturnier wurden Zimmer in Hotels in unmittelbarer Nähe zum Kegelzentrum vorreserviert.
- Reservierungen:** Reservierungen sind nur mittels beiliegenden Buchungsformular möglich. Von den ausgewählten Hotels wurde eine Option bis 04. Juli 2011 gewährleistet. **Deshalb ist eine verbindliche Anmeldung bis spätestens 30. Juni 2011 bei uns eingehend durchzuführen.**
- Package:** Für Teilnehmer mit Übernachtungen bitten wir ein Package an. (Im Package ist enthalten sind 2x Übernachtung mit Frühstück, Abendessen Freitag, Mittagessen Samstag, Bankett Samstagabend und Abschlussveranstaltung und weiteres siehe Hotelbeschreibung) Nicht enthalten sind Getränke, Startgebühren und weitere Übernachtungen - können zu einem günstigen Preis zugebucht werden.
- Packagepreise:**
- | | | | | |
|------------|------|--------|-------------|---------|
| Hotel *** | Euro | 159,00 | EZ-Zuschlag | € 45,00 |
| Hotel **** | Euro | 189,00 | EZ-Zuschlag | € 35,00 |
- Stornierung/Rücktritt:** **Bei Stornierung oder Rücktritt fallen folgende Kosten an:**
(gilt nur für Hotelbuchung) ab 15.07.2011 50%
(gilt nur für Hotelbuchung) ab 12.08.2011 75%
(gilt für das Package) ab 01.09.2011 100%
Eine evtl. Stornierung ist schriftlich und fristgerecht durchzuführen. Als Datum ist der Posteingang beim Organisator maßgebend.
Die Rücktrittskosten entfallen, falls die Zimmer noch weitervermietet werden können.
- Anmeldungen:** an Vizepräsident und Vorsitzenden des Sportausschusses des VBFKV
Harald Einwaller, Dammstrasse 24, 6850 Dornbirn
Fax +43 (0) 5516/4122 14
Mobil +43 (0) 699 15974271
Mail: hacky.einwaller@cable.vol.at

Alle Meldungen und Anliegen „Internationales Länderturnier“ werden an die zuständigen Ressortleiter des Ausrichters/Organisators zur Bearbeitung weitergeleitet.
- Meldetermine:** **Damit eine rechtzeitige Versendung des Spielplanes erfolgen kann sind folgende Termine einzuhalten:**
Namen der teilnehmenden Mannschaften bis 15.08.2011
Namentliche Meldung der Spieler/innen bis 25.08.2011
- Zahlungsfristen:** Package 10.07.2011
Startgelder 15.08.2011



Kontoverbindung: Konto des VBFKV, Kennwort ASVÖ/NBBK 2011
Dornbirner Sparkasse in Lauterach
Kontonummer: 0800002990
Bankleitzahl: 20602
IBAN AT 642 060 200 800 002 990
BIC DOSPAT2D

Haftung: Die EBFU, ASVÖ und der VBFKV übernehmen für Personen- und Sachschäden jeder Art keine Haftung, und können nicht belangt werden.

Doping: Bezüglich der Dopingbestimmungen wird auf die EBFU - Sportordnung und die gültigen Dopingbestimmungen hingewiesen.

Der genaue Programmablauf wird nach erfolgter Anmeldung und Ende der Meldefrist rechtzeitig zugestellt. Der Ausrichter/Organisator behält sich Programmänderungen vor.

Sollten Sie noch Fragen haben, so wenden Sie sich bitte an uns. Die Kontaktadressen des Präsidiums des VBFKV sind auf unserer Homepage - www.vbfkv.at oder www.ebfu.eu - einzusehen.

Die Kontaktadresse des Ausrichters/Organisators finden Sie in dieser Ausschreibung unter Anmeldungen.

Wir bitten um unbedingte Einhaltung der einzelnen angegebenen Fristen. Die Bezahlung von Startgeldern sowie des Package, bitten wir ausschließlich auf das Konto, mit dem entsprechenden Kennwort, des Ausrichters/Organisators des Internationalen ASVÖ-Bodenseepokal und Internationales Länderturnier der NBBK (Weltverband), des VBFKV zu überweisen.

Wir wünschen allen Sportlerinnen und Sportlern aus den Vereinen und Clubs der einzelnen Länder sowie den Delegationsleitern und Fans eine gute Anreise, einen angenehmen Aufenthalt und vor allem viel Erfolg und „GUT HOLZ“.

Mit sportlichen Grüßen

Doren, im März 2011

Europäische Breitensport Freizeitkegel Union

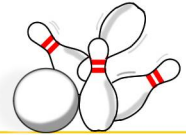
Vorarlberger Breitensport-Freizeit Kegelverband



Leopold Sitz
Präsident der EBFU / Präsident des VBFKV



Harald Einwaller
Vizepräsident des VBFKV / Vorsitzender des Sportausschusses



Anmeldeformular
4. Internationaler ASVÖ-Bodenseepokal 2011
für Club- und Vereinsmannschaften
vom 06. bis 11. September 2011 in Hard / Vorarlberg

Land/Name der Mannschaft:

Name des Ansprechpartners:

Straße/Hausnummer:

PLZ/Wohnort:

Telefon: Telefax:

Email:

Mannschaftsmeldung:

Damen	Anzahl	X	58,00 € = €
Herren	Anzahl	X	58,00 € = €
Mixed	Anzahl	X	58,00 € = €
Abschlussfeier Personen (Bei der Buchung eines Package bereits enthalten)	Anzahl	X	30,00 € = €
<u>Gesamtbetrag</u>			= €

Der Gesamtbetrag ist bis spätestens 15.08.2011 auf das Konto des Vorarlberger Breitensport-Freizeit Kegelverband (siehe Ausschreibung) zu bezahlen.

Datum: Unterschrift:



Zimmerreservierung
4. Internationaler ASVÖ-Bodenseepokal 2011
für Club- und Vereinsmannschaften
vom 06. bis 11. September 2011 in Hard/Österreich

Ich bestelle verbindlich:

Anreise:

Abreise: 11.09.2011

Im Packagepreis sind enthalten: Zwei Nächtigungen im Doppelzimmer mit reichhaltigem Frühstücksbuffet, Abendessen Freitag, Mittagessen Samstag, Samstagabend Vorarlberger Spezialitätenbuffet, Abschlusfeier mit der Partyband, Steuern und Abgaben. Die Hotels wurden sorgfältig ausgewählt und vorreserviert (siehe Begleitschreiben. Die Reservierung und Vergabe der Hotelzimmer erfolgt nur nach schriftlichem Eingang und der pünktlichen Bezahlung bis spätestens 15.06.2011 auf das Konto des VBFKV (siehe Ausschreibung).

Hotel	Personenanzahl	Zimmeranzahl	Preis/Person	Gesamtbetrag
Hotel ****	..... im DZ	..... DZ	189,00 €€
Hotel ****	..... im EZ	..... EZ	224,00 €€
Hotel ***	..... im DZ	..... DZ	159,00 €€
Hotel ***	..... im EZ	..... EZ	194,00 €€
Nur Bankett	..... Personen		30,00 €€
Gesamtbetrag			€

Wir wünschen zur Package weitere Nächte (Preis auf Anfrage)

Land/Nation/Name des Vereines:

Name der Ansprechperson:

Straße/Hausnummer:

PLZ/Wohnort:

Telefon:

Telefax:

Email:

Datum:

Unterschrift:

R & S Sport- und Vereinsbedarf

Preisliste - Kegelkugeln mit Zubehör

Kugel	Type	Farben	Set Preis (2 St.) mit Kugelpass*
Vollkugel 160mm	<u>Aramith</u>	gelb/orange/rot/grün/blau/fuchsia/türkis/violett/braun bordeaux/schwarz	140,00 Euro
Vollkugel 160mm	Aramith	fluoreszierend orange/fuchsia/türkis	165,00 Euro
<u>Lochkugel</u> 160mm	Aramith	rot/grün/blau/violett	190,00 Euro
<u>Lochkugel</u> 160mm	Aramith	fluoreszierend in gelb oder orange	205,00 Euro
Vollkugel 160mm	Winner	gelb/orange/rot/grün/blau/violett/fuchsia/türkis	135,00 Euro
Vollkugel 160mm	Winner	fluoreszierend gelb/orange/fuchsia/rot/grün/blau/türkis/violett	145,00 Euro
<u>Lochkugel</u> 160mm	Winner	gelb/orange/rot/grün/blau/violett/türkis/bordeaux/schwarz	165,00 Euro

***Alle Set Preise beinhalten nachfolgendes Zubehör sowie die gesetzliche Mehrwertsteuer:**
Kegelkugeltasche, Kegelkugelreiniger, Kegelkugelreinigungstuch, Microfasertuch.

Bitte geben Sie bei Bestellungen mit Kugelpass den Namen des Spielers oder der Mannschaft an.

Weitere Sonderkugeln (Farben) auf Anfrage. Set Preise ohne Kugelpass auf Anfrage.

Versandkostenanteil je Bestellung 6,90 € innerhalb Deutschlands.

Sollten Sie noch Fragen zu den Kugeln mit Kugelpass haben, so wenden Sie sich an uns. Wir beraten Sie gerne.

Bestellungen richten Sie bitte an:

R & S Sport- u. Vereinsbedarf GbR

Roland Schiffner, Kreuzgasse 7, 91207 Lauf a. d. Pegnitz

Tel. 09123/999603, Fax 09123/999604, Mobil 0173/389 54 78, Mail: r.schiffner@t-online.de